OKTOBER 2015 | 4. JAHRGANG | KOSTENLOS

DORF-GEFLÜSTER

Magazin für Kultur - Sport - Gesellschaft - Verbrauchertipps

Bönningstedt · Ellerbek · Hasloh · Teile von Rellingen, Quickborn, Norderstedt, HH-Schnelsen

Quickborn
Gospelkonzert

Bönningstedt
Jubiläen und Feste

Hasloh 2030
Gutachten in Auftrag gegeben

Ellerbek
Wohnraum für Flüchtlinge

Vodafone Shop
Schnelsen
Frohmestraße 17
www.vodafoneshops.info
power to you

Leidenschaft für Immobilien!
WERTPLAN® nord
Immobilien seit 1980
25474 Hasloh | Groote Kamp 35 | Tel. 04106/651314
info@wertplan-nord.de | www.wertplan-nord.de

Dein neues iPhone 6s mit mehr Daten-Power

Hol Dir 4 GB zum Vorteilspreis und surf mit bis zu 225 Mbit/s im 4G | LTE-Netz von Vodafone.*

1 GB geschenkt

iPhone 6 S

* Vodafone Red 3 GB: mtl. Paketpreis 74,99 € mit iPhone 6s o. iPhone 6s Plus. Für Neukunden gilt ein mtl. Rabatt i.H.v. 5 € auf den mtl. Paketpreis. Aktion bis zum 31.01.2016: Neukunden erhalten zusätzlich 12 x 10 € Rabatt auf den mtl. Paketpreis. Aktion bis zum 11.03.2016: Neukunden u. Vertragsverlängerer erhalten 1 GB zusätzliches Datenvolumen (4 GB insgesamt). Mindestlaufzeit 24 Mon., einmaliger Anschlusspreis 29,99 €. Flat für Standard-Gespräche in alle dt. Mobilfunk-Netze u. ins dt. Festnetz inkl. (exkl. Konferenzverbindungen u. Anrufe zu Sondernummern). SMS- u. MMS-Flat in alle dt. Netze inkl. (exkl. SMS u. MMS zu Sondernummern u. im Internet). Bis zu einem Inklusiv-Datenvolumen von 4 GB/Mon. mit der jew. größtmö gl. Bandbreite (bis zu 225 Mbit/s im Vodafone LTE-Netz). Für Dein bestes Surf-Erlebnis informieren wir per SMS bei Verbrauch von 90 % des Inklusiv-Datenvolumens, dass wir bei 100 % weitere 250 MB freischalten. Pro Abrechnungsmonat werden max. drei zusätzliche Datenpakete für je 3 € freigeschaltet. Du kannst immer die kostenpfl. Zubuchung von Datenpaketen per SMS ablehnen. Dann erfolgt nach Verbrauch des Inklusiv-Datenvolumens eine Bandbreitenbeschränkung auf 32 kbit/s. Alle Preise inkl. MwSt.

Vodafone GmbH · Ferdinand-Braun-Platz 1 · 40549 Düsseldorf
vodafone.de

Vodafone Shop Schnelsen, Frohmestr. 17, 22457 Hamburg
schnelsen@vodafoneshops.info, www.vodafoneshops.info

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

„Auf´m Dorf ist doch nichts los“ hört man häufig von den Stadtmenschen.

Und ob! In unseren Gemeinden ist der Bär los. Wir haben jeden Monat eine ganze Menge zu berichten. Wichtige politische Ereignisse in allen drei Gemeinden . Wir berichten unter anderem über die Flüchtlingssituationen in unseren Dörfern.
Etliche Jubiläen in Vereinen und bei ansässigen Unternehmen fanden bereits statt und etliche stehen im nächsten Jahr bevor. Fröhliche Sommerfeste und Live-Musik im Grammy, zu denen alle Bürger herzlich eingeladen sind finden hier statt. Das Skatturnier, das früher in den Bürgerstuben stattgefunden hat, wird gerade wieder zum Leben erweckt – demnächst im Montenegro „Bei Sabina“ (siehe Termine). Und dann natürlich unsere 1. Oberliga beim SVR. Einige von Ihnen haben sicherlich schon mitbekommen, dass die Mannschaft einen hervorragenden Saisonstart hingelegt hat und momentan den 4. Tabellenplatz belegt. Wir haben Ihnen die Termine für die Heimspiele aufgeführt. Schauen Sie beim nächsten Spiel einfach mal vorbei. Hier treffen Sie nette Leute zum Klönen, leckeres Grillfleisch für den Hunger und ein kühles Blondes zum runterspülen. Feuern Sie die Jungs ruhig mal an. Übrigens, erstmals findet in diesem Jahr eine Adventstombola statt (Seite 17). Mehr Informationen erhalten Sie in der nächsten Ausgabe.

Wir wünschen Ihnen einen sonnigen Herbstanfang und viel Spaß beim Lesen

Ihr Redaktionsteam
Dorf-Geflüster

Im Oktober ist Kürbiszeit! Die Kürbisse erfreuen sich jedoch auch immer größerer Beliebtheit in den Halloweentagen. Als Hingucker am oder im Haus oder als Dekoration auf jeder Halloween-Party am 31. Oktober.

INHALTSVERZEICHNIS

Vodafone iPhone S6	Seite 2
Editorial/Inhaltsverzeichnis	Seite 3
SVR	Seite 4+5
Kulinarische Angebote	Seite 6+7
Jubiläumsparty Eistraum	Seite 8
Versicherungs-Tipp	Seite 9
Lokaltermin Nicole Appel	Seite 10
Immoratgeber	Seite 11
Neues aus Bönningstedt	Seite 12+13
Dorf-Geflüster Klönabend	Seite 14+15
Termine	Seite 16
Advents-Tombola	Seite 17
Simon-Petrus-Gemeinde feiert	Seite 18
Neues aus Bönningstedt	Seite 19+20
Ehrung Ehrenamtlicher in der Drostei	Seite 21
Gemischter Chor Bönningstedt	Seite 22
Jubiläen im Fasanenhof	Seite 22
Neues aus Ellerbek	Seite 24–27
Neues aus Hasloh	Seite 28
Gospelkonzert in Quickborn	Seite 29
19 Jahre Das Restaurant in Ellerbek	Seite 30
Neues von Bunge	Seite 31
Neues aus Rindchen´s Weinkontor	Seite 32

40 Jahre Heino Lühr persönlich!
Inh. Heino Lühr
SP:LIEBSCHER ServicePartner
TV · HiFi · Media-Home · SAT-Technik
- Eigene Meisterwerkstatt
- Chefberatung
- Lieferservice mit Montage
- Altgeräteentsorgung
- Kundendienst

Wir reparieren alles, egal wo gekauft!
Holsteiner Chaussee 210 · 22457 Hamburg
Telefon 040/5509000 · Fax 040/5593185
www.tv-liebscher.de · info@tv-liebscher.de

HOLGER TRAMM | Versicherungsmakler
Bahnhofstraße 26 a
25474 Bönningstedt
Tel. (040)32 84 30-85 / Fax -86
Mobil (01 71)7 55 58 89
info@ht-versicherungsmakler.de
www.ht-versicherungsmakler.de

90 Jahre SV Rugenbergen

Herzlichen Glückwunsch!

Mit über 1300 Mitgliedern ist der SVR der mit Abstand größte Verein der Gemeinde Bönningstedt. Und daher musste der runde Geburtstag auch kräftig gefeiert werden!

Peter Böge, Vorsitzender des Vereins, begrüßte die anwesenden Gäste zum Tag der offenen Tür, der unter dem Motto „SVR hautnah" stand. Die Besucher konnten "Sport erleben, Sport sehen und Sport ausprobieren". Da das Wetter anfangs nicht mitspielte, mussten die für draußen angedachten Disziplinen Boccia und Beachvolleyball leider von der Tagesordnung gestrichen werden.

Bürgermeister Peter Liske gratulierte im Namen der Gemeinde zum 90. Geburtstag und dankte den vielen Ehrenamtlichen des Vereins für ihr Engagement. Niels Hansen, Vorsitzender der Bönningstedter Wählergemeinschaft (BWG), überreichte gemeinsam mit Jörg Hahn (BWG) einen Scheck über 1.000 Euro an Peter Böge. Mit dem Geld soll die Reparatur der Bewässerungsanlage auf dem Fußballplatz unterstützt werden.

Unter den Gästen der Feier war auch der ehemalige 1. Vorsitzende Otto Bunge anzutreffen, der bereits seit fast 70 Jahren Mitglied des SVR ist. „Ich habe immer eine tolle Kameradschaft im Verein erlebt und freue mich, dass heute so erfahrene Leute ehrenamtlich im Vorstand tätig sind", erklärte er.

Nach der Eröffnungsfeier stand ein bunter Familienwettkampf an, danach folgten Darbietungen verschiedener Sparten des SVR. Es ging schwungvoll mit der Tanzabteilung los: Sie legte einen Quickstep, eine Rumba und einen Partytanz aufs „Parkett" der Turnhalle. Die Kids zeigten, was sie beim Geräteturnen drauf haben (einiges!) und schließlich stand Kindertanz auf dem Programm. In niedlichen Tutus wirbelten die Mädchen mit bunten Tüchern durch die Halle – da waren nicht nur die anwesenden Eltern verzückt. Fetzig wurde es dann beim Hip Hop der Älteren. Beim Karate schließlich ging es zur Sache. Schüler unterschiedlicher Graduierung (zu erkennen an den gelben, orangen und grünen Gürteln) präsentierten eindrucksvoll verschiedene Techniken, teilweise von lauten Kampfschreien begleitet. Danach zeigten die Rhönradturnerinnen ihr Können. Zu stimmungsvoller Musik vollführten sie ihre akrobatischen Übungen an bis zu 12 Rädern gleichzeitig. Auch zu zweit oder sogar zu dritt turnten sie in einem Rad. Eine Show, die durch Kraft, Akrobatik und Poesie beeindruckte! Die Zuschauer staunten und spendeten begeistert riesigen Applaus.

Im Anschluss wurden Yana Looft und Marcel Schawo, Rhönrad-Weltmeister, von Peter Böge begrüßt, der betonte, wie stolz der SVR ist: „Es ist uns eine besondere Freude, Weltmeister in unseren Reihen zu haben!" erklärte er. Auch Bürgermeister Peter Liske sprach seinen Glückwunsch und seine Anerkennung aus. Dann stiegen die beiden in ihre Räder und boten eine beeindruckende Kür. Wer Lust hatte, konnte danach selbst in ein Rhönrad steigen und dieses imposante Sportgerät einmal ausprobieren.

Die Feierlichkeiten fanden ihren Abschluss in einer ausgelassenen Zumba-Party. Ganz sicher gab dieser bunte Tag mit den vielen tollen Vorführungen für manchen Besucher den Ausschlag, in Zukunft doch mal vom heimischen Sofa runter und in die Sporthalle hinein zu hopsen. Infos zu allen Kursen gibt's unter www.svrugenbergen.de. aw

Erneuter Medaillenregen für Bönningstedter Rhönradturner

Zweimal Gold und einmal Bronze

Die Sportler vom SV Rugenbergen haben Gold bei den Norddeutschen Vereins-Mannschafts-Meisterschaften in Leverkusen gewonnen. Yana Looft, Marcel Schawo und Simon Knapp freuten sich über ihren ersten Platz vor dem VfL Bad Schwartau und dem TSV Bayer 04 Leverkusen Als Gastturnerin ergänzte Lilly Jüdes vom TSC Strausberg die Siegermannschaft.

Im Rahmen der Norddeutschen Meisterschaften gewann Marcel Schawo außerdem die Goldmedaille in der Einzelwertung der Herren und Vereinskollegin Yana Looft erhielt bei den Damen die Bronzemedaille. Looft und Schawo werden beim SVR von Simon Knapp trainiert und sind amtierende Weltmeister. „Wir haben uns jetzt alle Drei für die Deutschen Meisterschaften am 17. Oktober in Bad Neustadt an der Saale qualifiziert", erklärte die Weltmeisterin. aw

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

Andreas Pannek
Generalvertretung der Allianz
Ellerbeker Str. 2
25474 Bönningstedt
andreas.pannek@allianz.de
www.allianz-pannek.de
Tel. 0 40.5 70 55 55
Fax 0 40.5 70 26 58

Allianz

Kompetenz aus 1a Meisterhand!

AUTOSERVICE
WIR können das!

Drümmer & Zarnowski GbR
Grellfeldtwiete 1B
25474 Bönningstedt
Tel.: 040/5567726
E-Mail: autoservice1a@t-online.de

1a autoservice

Zu unserem Angebot gehören: Badminton +++ Basketball +++ Fußball - Erwachsene +++ Fußball - Jugendliche +++ Gymnastik/Fitness: BBP, Sanfte Fitness, Fitness-Mix, Fit ab 60, Fit ab 70 +++ Gesundheitssport: Rücken-Fit, Pilates, Funktions- /Wirbelsäulengymnastik +++ Karate +++ Fighttik +++ Rhönrad +++ Club +++ Leichtathletik Tanzen +++ Kindertanz +++ Tischtennis +++ Turnen/ Bewegungssport: Eltern-Kind, Kinder, Geräteturnen +++ Weitere regelmäßige Kurse gemäß aktueller Ankündigungen

SPORTVEREIN SV R RUGENBERGEN von 1925 e.V.

SV Rugenbergen von 1925 e.V.
Kieler Straße 81
25474 Bönningstedt

Kontakt:
Tel.: 040 / 55 666 90
Fax: 040 / 55 693 858
Mail: info@svrugenbergen.de
www.svrugenbergen.de

Freude an Bewegung? Kommen Sie zu uns!

REHNELT
ZEITARBEIT GMBH

EDEKA **Lätsch**
Berliner Damm 3 - 11
25479 Ellerau
Tel.: 0 41 06 / 80 93 65

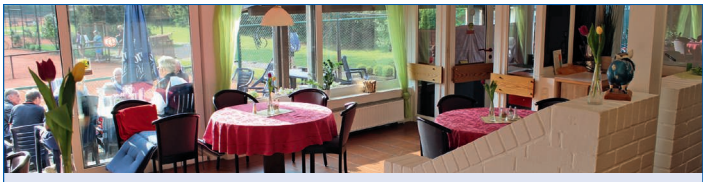
Smart Art
Fotografie by Lars Mundt
www.smartart-shop.de
Hochzeiten | Firmen | Sport | Shootings
JGA | Events | Schulen | Fotobox

Funny Fotobox
Der Spaß für jedes Event

Das saftig milde Roggenmischbrot!

Quickborner Landbrot

Mit angenehmer Kruste.



Clubgastronomie TC Ellerbek e.V.

Das Restaurant ist öffentlich. Hier sind alle Gäste willkommen, auch wenn sie keine Clubmitglieder sind.

- Rustikale Küche
- Terrasse
- Bar
- Helle Räumlichkeiten für Feiern jeglicher Art

Denken Sie an die rechtzeitige Reservierung Ihrer Weihnachtsfeier.

Dubenhorst 7 | 25474 Ellerbek
Tel. 04101–3 14 33 (TCE Clubhaus) | 04122–403 01 73 (Heist)
www.tower-restaurant.de, info@tower-restaurant.de

Leidenschaft und handwerkliches Können zeichnen das eingespielte „Backteam" aus. *Foto: pt*

Bäckerei Kolls bietet beste Qualität

Handwerk aus Leidenschaft

Die leckeren Brote, Brötchen und Kuchen in der Auslage duften verführerisch und machen den Besuchern der Bäckerei Kolls Appetit. Die Auswahl fällt schwer: Oldibrot oder Knackiger Anton?

Die Herstellung von qualitativ hochwertigen Backwaren beginnt bei Kolls bereits mit der Auswahl der Rohstoffe. Besonders beim Mehl und der Frischmilch wird viel Wert auf regionale Herkunft gelegt. Die verschiedenen Sauerteige werden in der Backstube selbst gezogen. Gebacken wird nach eigenen Rezepten, die teilweise traditionell überliefert sind. Die Backwaren aus dem Holzbackofen, wie zum Beispiel das Ur-Dunkel – ein Roggenmischbrot mit ausgeprägter aromatischer Kruste – begeistern mit ihrem unvergleichlichen Geschmack, der durch den besonderen Backvorgang entsteht. Wer den Duft in der Bäckerei ein bisschen länger genießen möchte, bleibt einfach auf einen Kaffee und genießt ein Stück Kuchen oder einen der Snacks.

Hof Bartels

Familie Bartels
www.hof-bartels.de
Kürbisstand Kieler Straße
(direkt neben Aldi)
25474 Bönningstedt

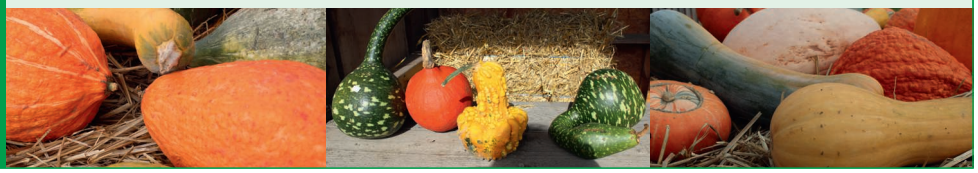
Kürbiszeit bei Familie Bartels

Kürbisse für Halloween und für die Herbstdekoration

Riesenauswahl: Kürbisse in allen Variationen

Mehr Infos auf dem Verkaufsstand der Familie Bartels in Bönningstedt.

Dienstag bis Samstag von 10.00 bis 17.00 Uhr und sonntags von 10.00 bis 15.00 Uhr
Montags geschlossen!



Restaurant Birdie's

Enten, Gänse, Grünkohl – Kulinarische Adventszeit!

Ob im Kreise der Familie, mit Kollegen oder unter Freunden.
Gönnen Sie uns die Freude, Sie zu verwöhnen!

Denken Sie an Ihre rechtzeitige Reservierung.

hausgemachte Kuchen | wechselnder Mittagstisch
außer Haus – Lieferung, Partyservice und Catering | Feierlichkeiten, Firmen-Events, Hochzeiten, Geburtstage, etc. bis 300 Pers. | durchgehend warme Küche

Pinneberger Str. 81a | 25451 Quickborn – Renzel | Tel.: 04106 – 64 69 531
E-Mail: birdies@pinnau.de | www.restaurant-birdies.de

Birdie's

Für Hochzeiten, Geburtstage, Taufen, Familienfeiern, Weihnachtsfeiern und anderen schönen Festen stehen Ihnen in beiden Restaurants separate Räume zur Verfügung.

NEUERÖFFNUNG in Fuhlsbüttel

Restaurant
Mediterran
Griechische & Mediterrane Spezialitäten

ERLEBEN SIE MEDITERRANE UND GRIECHISCHE KÜCHE EINMAL ANDERS!

JEDE WOCHE FRISCHE FISCH-SPEZIALITÄTEN!

WECHSELNDE WOCHENKARTE!

Denken Sie bitte rechtzeitig an die Reservierung Ihrer Weihnachtsfeier

Öffnungszeiten
Mo.–Sa. 17–23 Uhr | Sonn- + Feiertage 12–23 Uhr

Alsterkrugchaussee 589 | 22335 Hamburg-Fuhlsbüttel
Tel.: 040 – 51 32 98 25

Kellerstr. 136 | 25462 Rellingen | Tel. 04101 – 77 390 88
info@mediterran-rellingen.de | www.mediterran-rellingen.de

Asiatische Spezialitäten

11. Oktober 2015
12.00 – 20.00 Uhr

Sonntagsbüffet
– Eten soveel Du kannst!

Denken Sie an die rechtzeitige Reservierung Ihrer Weihnachtsfeier!

Peking Ente ab 4 Personen
nur auf Vorbestellung

Auf Wunsch planen wir gemeinsam mit Ihnen Ihr individuelle Büffet. Lassen Sie sich beraten.

Öffnungszeiten Mo. – Sa. 12.00 – 15.00 Uhr und 17.30 – 23.00 Uhr
Sonntag und feiertags durchgehend von 12.00 – 23.00 Uhr geöffnet

Bahnhofstr. 2 | 25474 Bönningstedt | Tischreservierung Tel. 040 – 55 66 848
www.china-restaurant-boenningstedt.de

China Restaurant
»Bönningstedt«

Jubiläumsfest in Bönningstedt

Ein Traum!

Tolle Stimmung im Eiscafe „Eistraum"!

Sandra Gätgens und ihr Team feierten das 20-jährige Bestehen des Cafés mit vielen tollen Überraschungen für ihre Gäste: Preise wie vor 20 Jahren, leckere Eistorten und Livemusik. Und so kamen den ganzen Tag über Besucher aus Bönningstedt und Umgebung bei traumhaftem Sonnenschein in die Eisdiele. Als abends dann die Bönningstedter Kultband „Saints in action" spielte, gab es kein Halten mehr: es wurde gesungen und getanzt – denn die Gäste fühlten sich so fit wie vor 20 Jahren… aw

Senioren- & Therapiezentrum
Haus Burgwedel

Als Partner aller Kranken- und Pflegekassen, sowie der Sozialämter, bieten wir 24 Stunden rund um die Uhr unsere Leistungen an.

Fachbereiche:
- Betreuung der Pfegestufen 0-3+
- kleine Wohnbereiche
- offener "Beschützter Wohnbereich"
- für dementiell erkrankte Menschen
- Betreuungs- und Therapieangebote

Senioren- und Therapiezentrum
Haus Burgwedel
Jungliebstr. 1 I 22457 Hamburg
Telefon: (040) 559 773 0
www.haus-burgwedel.de

EINLADUNG

Samstag, 17. Oktober, 15.15 Uhr

Oktober-fest

mit Dietmar Peitzmeier

Herzlich willkommen!

24 Std. Aufnahme
0173 202 24 13

IHR VERSICHERUNGSTIPP

Jeder kann ein Pflegefall werden

Immer höhere Lebenserwartung, immer mehr Pflegebedürftige. Fast jeder Zweite wird im Laufe seines Lebens auf Hilfe angewiesen sein. Wer für den Fall der Pflegebedürftigkeit ausreichend vorsorgen möchte, sollte auf eine zusätzliche private Absicherung setzen.

Jeder kann zum Pflegefall werden, unabhängig vom Alter. Und das bedeutet nicht nur einen großen Einschnitt im Leben, sondern auch hohe Kosten. Diese müssen zum größten Teil selbst getragen werden, denn die gesetzlich vorgeschriebene Pflegeversicherung ist nur eine Grundabsicherung. Ein Beispiel: Etwa 3.500 Euro betragen die monatlichen Pflegekosten in der Pflegestufe III – die gesetzliche Pflegeversicherung zahlt nicht einmal die Hälfte. Damit die notwendige Pflege für sich selbst oder für die Familie nicht am Geld scheitert, ist es wichtig, sich rechtzeitig beraten zu lassen. Für jeden Anspruch gibt eine individuelle Lösung – sogar mit staatlicher Förderung.

Holger Tramm

Joachim Schröder

Andreas Pannek

Ihre Versicherungsspezialisten
Holger Tramm,
Joachim Schröder,
Andreas Pannek.

Pflegediakonie

Diakoniestation Bönningstedt

Zuhause bewahren Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen die vertraute häusliche Umgebung zu bewahren. Wir informieren Sie gern zu den Themen Beratung, Betreuung und Pflege zu Hause. Rufen Sie uns an!

Telefonnummer: (040) 556 63 13

E-Mail: boenningstedt@pflegediakonie.de

Pflegediakonie

DIAKONISCHE PFLEGERISCHE DIENSTE

www.pflegediakonie.de

Fasanenhof

Angenehm anders!

Urlaubs- und Kurzzeitpflege möglich!

Bei uns erwartet Sie ein gepflegtes Zuhause mit familiärer Atmosphäre. Gern helfen wir Ihnen, Ihr Leben so zu gestalten, wie Sie es wünschen. Wir bieten Wohnpflege, Urlaubs- und Kurzzeitpflege sowie Wohnen mit Service. Lassen Sie sich gerne vor Ort beraten.

Privates Alten- und Pflegeheim · Lippe/Gehring
25474 Bönningstedt · Dammfelder Weg 1
Tel. 040 – 556 94 00 · www.Heim-Fasanenhof.de

Geprüft, bewertet und ausgezeichnet!

Joachim Schröder e. K.
Bahnhofstr. 12
25474 Bönningstedt
Tel. 040/5560500
boenningstedt@provinzial.de

Alle Sicherheit für uns im Norden.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Dorf-Geflüster Lokaltermin mit Nicole Appel

„Ich liebe Samstage!"

Viele Kunden kaufen gern und regelmäßig in ihren beiden EDEKA-Frischemärkten ein – und kennen die erfolgreiche Unternehmerin. Denn das ist ein wichtiger Teil von Nicole Appels Erfolgsrezept: „Ich bin einfach gern auf der Verkaufsfläche, liebe die Arbeit mit unseren Kunden", sagt die energiegeladene Unternehmerin.

Dorf-Geflüster: Im Jahr 2002 eröffneten Sie Ihr Geschäft in Ellerbek, 2013 den Markt in Rellingen. Heute haben Sie über 80 feste Mitarbeiter. Was ist neben der Liebe zum Job wichtig, um so erfolgreich zu sein?

Nicole Appel: Ich bin sehr neugierig, immer an neuen Entwicklungen und Trends im Bereich der Lebensmittel interessiert. Außerdem arbeite ich sehr strukturiert. Auch Willenskraft, Durchsetzungsvermögen und ein langer Atmen sind wichtig – gerade um langwierige Projekte, wie zum Beispiel die Eröffnung eines Marktes, verwirklichen zu können.

D.-G.: Wie war Ihr beruflicher Werdegang?
Nicole Appel: Nach der Ausbildung zur Kauffrau im Einzelhandel habe ich in verschieden Regionen Deutschlands in unterschiedlichen Positionen gearbeitet. Parallel dazu habe ich mich in verschiedenen Programmen der EDEKA fortgebildet. Schon mit 19 Jahren wusste ich, dass ich eines Tages einen eigenen Markt betreiben wollte.

D.-G.: Woher kommen Ihre Ideen?
Nicole Appel: Ich lasse mich gern in anderen Geschäften inspirieren – sei es im benachbarten Hamburg oder in New York. Der „storecheck" gehört für mich überall, wo ich bin, einfach dazu. Und das Erkunden fremder Märkte macht mir wirklich Spaß. Welche Waren gibt es? Wie sind sie präsentiert? Wie ist die Verkaufsfläche aufgeteilt? Das ist immer wieder interessant und anregend. Ich nehme viele Inspirationen für meine eigenen Geschäfte mit. Mir ist es außerdem wichtig, dass auch meine Mitarbeiter Ideen einbringen – ich entscheide dann, was wir in den Märkten ausprobieren. Und selbstverständlich erfüllen wir die Wünsche unserer Kunden. Daher haben wir zum Beispiel Reformkost gerade neu in unser Sortiment aufgenommen.

D.-G.: Was macht eine Powerfrau wie Sie in ihrer (knappen) Freizeit?
Nicole Appel: Ich tobe mich beim Sport aus. Ich jogge durch die Marsch, schwimme, bin mit meinen Inline Skates unterwegs oder mache Yoga. Wenn ich Abstand vom Job habe kommen mir oft die besten Ideen. Natürlich gibt es auch ruhige Tage mit der Familie, an denen wir einfach die gemeinsame Zeit genießen.

D.-G.: Wie bekommen Sie Beruf und Familie unter einen Hut?
Nicole Appel: Mein Mann, der ebenfalls hier im Unternehmen tätig ist, und ich regeln den Haushalt gemeinsam. Unsere Tochter ist schon recht selbstständig und ich kann mir meine Arbeitszeit relativ flexibel einteilen, um für sie da zu sein, wenn sie mich braucht.

D.-G.: Wann sind Sie am liebsten im Geschäft?
Nicole Appel: Ich liebe Samstage! Da geht es wirklich nur um die Kunden und das Verkaufen der Ware. Keine Vertreter, Handwerker oder alltäglichen kleinen Katastrophen.

D.-G.: Wie würden Sie sich charakterisieren?
Nicole Appel: Ich bin ein sehr glücklicher, ausgeglichener Mensch. Ich finde, dass man viele Dinge nicht dramatisieren muss, Probleme kann man oft ganz einfach im direkten Gespräch lösen.

D.-G.: Wofür engagieren Sie sich?
Nicole Appel: Im Zeitraum Juli bis Mitte September gingen 50 Cent von jeder verkauften Flasche „Appels Echte Liebe", einem Biowein, an „Appen musiziert".
Außerdem gibt es keine Plastiktüten mehr an unseren Kassen. Durch einen EDEKA Kollegen aus Neumünster sind wir auf die Aktion „Bring Bag" aufmerksam geworden Wir verkaufen nur noch wiederverwendbare Taschen aus recyceltem PET. Vom Erlös gehen 25 Cent an den WWF für eine sauberere Ostsee.

D.-G.: Vielen Dank für dieses nette Gespräch!

Interview: Alexandra Wulf

IMMOBILIEN RATGEBER

In Deutschland fehlen 770.000 Wohnungen

Um den Bedarf an bezahlbarem Wohnraum bei steigenden Zuwandererzahlen zu decken, müssten bis 2020 laut einer Studie 400.000 Wohnungen pro Jahr gebaut werden. In einer Prognose des auf Stadtentwicklung spezialisierten Pestel-Instituts heißt es, in den Ballungsgebieten fehlten bereits jetzt rund 770.000 Wohneinheiten. Der Bau von Sozialwohnungen geriet zuletzt ins Stocken. Viele Berufstätige wohnten deshalb in Großstädten notgedrungen in WG-Zimmern. Junge Erwachsene blieben wegen der Flaute auf dem Wohnungsmarkt unfreiwillig im „Hotel Mama". Neben den Flüchtlingen seien auch Hunderttausende von Arbeitsmigranten aus EU-Staaten auf preiswerten Wohnraum angewiesen.

Sollten Sie bisher mit einer Investition in „Betongeld" gezögert haben, dann sollten Sie aus diesen Fakten die richtigen Schlüsse ziehen. Dies gilt auch und vor Allem trotz des aktuell hohen Preisniveaus und den attraktiven Bauzinsen.

Ihr Michael Schneider
GF Wertplan nord

ZIMMEREI WEISNER
Die Zimmerei in Hamburgs Norden
- Dacheindeckung
- Dachsanierung
- Holz- und Innenausbau
- Holzrahmenbau
- Carports, Terrassen, Vordächer
- Kranverleih
- Individuelle Planung

Dubenhorst 27 / 25474 Ellerbek
Tel.: 04101-33997 / Fax: 04101-383016
www.zimmerei-weisner.de / info@zimmerei-weisner.de

KÜCHE exclusiv
Walter Pape
LIFTING FÜR IHRE KÜCHE GEFÄLLIG?

Wir erneuern:
- Elektrogeräte
- Armaturen
- Arbeitsplatten
- Beleuchtungen
- Möbelfronten

Küche exclusiv – Kieler Str. 32 – 25474 Bönningstedt
Tel.: 040/556033-0 – www.kueche-exclusiv.de

JETZT AUCH ONLINE
DORF GEFLÜSTER ONLINE
TÄGLICH AKTUELL
www.dorfgeflüster-online.de

Besuchen Sie unser Musterhaus in Bönningstedt
Kieler Straße 111, 25474 Bönningstedt

Kreativ Solide Wertbeständig
KSW Massivhaus GmbH
Wir bauen schöne Häuser!

Öffnungszeiten:
Montags bis freitags 14–18 Uhr,
samstags und sonntags 13–16 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Ihr Weg zum eigenen Haus!
☎ 040/5935413-0
www.ksw-massivhaus.de

Aktuelle Flüchtlingssituation in Bönningstedt

Ein großes Dankeschön an alle, die Wohnraum zur Verfügung stellen!

Volker Dentzin, Fachbereichsleiter Einwohnerangelegenheiten der Stadt Quickborn, informierte über die aktuelle Flüchtlingssituation

Auf der letzten Sitzung des Bönningstedter Ausschusses für Schule, Sport, Kultur, Jugend und Senioren ging es um das Thema Flüchtlinge. Bürgermeister Peter Liske (BWG) berichtete über die aktuelle Lage. „Wir haben 46 Flüchtlinge. Die meisten sind hier bei uns in der Gemeinde untergebracht." Einige müssen bisher noch pensionsähnlich untergebracht werden, da es bisher an kleinen Wohnungen mangelte. „Damit sind wir sogar etwas über der Quote", erklärte Peter Liske. „Wir sind sehr dankbar für die gute Zusammenarbeit mit Quickborn." Innerhalb der Gemeinde wurde Wohnraum getauscht, sodass die Flüchtlinge jetzt möglichst optimal ihren Bedürfnissen entsprechend untergebracht sind. Drei zusätzliche Wohnungen konnten bereits gemietet werden, weitere drei sind noch in der Pipeline – auch kleinere. Insgesamt können so noch 15–20 weitere Personen untergebracht werden. „Zurzeit haben wir damit sogar mehr Wohnplätze, als wir aktuell brauchen", berichtete der Bürgermeister.

Zur Sitzung eingeladen war Volker Dentzin, Fachbereichsleiter Einwohnerangelegenheiten der Stadt Quickborn. Da Quickborn seit 2013 Verwaltungsdienstleister für Bönningstedt ist, ist Volker Dentzin also auch für die Gemeinde Bönningstedt in punkto Flüchtlinge zuständig. In Anbetracht der aktuellen Lage vor Ort sagte er: „Bönningstedt ist sehr gut aufgestellt im Vergleich zu anderen Gemeinden." Im Laufe des Jahres würden aber sicher noch zehn Personen dazukommen. „Bönningstedt hat ganz, ganz großes Glück, soviel Wohnraum anmieten zu können. Ein großes Dankeschön an alle, die Wohnraum zur Verfügung stellen!" Die Mieten bleiben im ortsüblichen Bereich, es ist also keine allgemeine Verteuerung von Wohnraum abzusehen. Sein Appell: „Sprechen Sie mich gern an, wenn auch Sie Wohnraum zur Verfügung stellen wollen!"

Auch Pastor Christopher Fock, der sich ehrenamtlich mit dem Bönningstedter „Willkommen-Team" um die Betreuung der Flüchtlinge kümmert, war eingeladen. „Die Zusammenarbeit zwischen Quickborn, Bönningstedt und dem „Willkommen-Team" läuft immer besser. Wir lernen alle dazu. Wir haben einen guten Betreuungsschlüssel hier vor Ort", berichtete er. „Und jetzt funktioniert die Integration auch unter den Flüchtlingen: Kinder aus Albanien, Afghanistan und Ingutschetien besuchen sich gegenseitig."

aw

Verträge müssen nachgebessert werden

Mehr Verwaltungsaufwand für Quickborn

Durch die hohen Flüchtlingszahlen hat sich auch das Arbeitsaufkommen der Stadt Quickborn, die Verwaltungsdienstleisterin für die Gemeinde Bönningstedt ist, deutlich erhöht. Ein Effizienzgutachter hat die Arbeit in Bezug auf die Flüchtlinge bewertet. „In der Verwaltung ist eine neue Abteilung mit 8,4 Stellen für die Flüchtlingsarbeit geschaffen worden", berichtete Volker Dentzin, Fachbereichsleiter Einwohnerangelegenheiten der Stadt Quickborn. Als Bönningstedt zum 1. Januar die Stadt Quickborn als Verwaltungsdienstleister beauftragte, betrug die Quote der Flüchtlinge, die Bönningstedt zugewiesen wurden, noch rund 12 Personen pro Jahr. Diese ist aktuell auf rund 40 Personen gestiegen. Somit hat sich der Verwaltungsaufwand der Stadt Quickborn für die Gemeinde Bönningstedt in Zusammenhang mit der Aufgabe Asyl erheblich erhöht. Als Folge davon wurde nun ein Nachtrag zum bestehenden öffentlich-rechtlichen Vertrag der beiden Gemeinden einstimmig vom Ausschuss für Schule, Sport, Kultur, Jugend und Senioren beschlossen. Nun muss die Gemeindevertretung noch zustimmen. Da auch Hasloh von Quickborn verwaltet wird, läuft das gleiche Prozedere auch dort.

aw

Neues Mitglied im Gemeinderat

Axel Graßmann vertritt die SPD

Jetzt ist es öffentlich: Axel Graßmann vom Bönningstedter Ortverein der SPD ist der Nachfolger von Karl-Heinz Franze im Bönningstedter Gemeinderat. Franze hatte auf der letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause seinen Rücktritt aus beruflichen Gründen bekanntgegeben. „Intern war das lange geplant", erklärte der 56-Jährige. „Ich freue mich auf die neue Aufgabe. Er plant, in den Finanzausschuss zu gehen. „Hier werden die –wegen der hohen Verschuldung – für das Dorf zentralen Themen besprochen." Graßmann tritt dafür ein, dass die Bönningstedter Bürger das Dorf gemeinsam gestalten. „Ich möchte erreichen, dass wir ein lebenslustiges Dorf sind, in dem alle Bürger, auch die Migranten, ihren Platz finden und sich wohlfühlen." Auch weiterhin will die SPD die Bürger durch Veranstaltungen informieren. „Wir nehmen die kommunale Selbstverwaltung, die wir als Aufgabe haben, sehr ernst", sagte der SPD-Politiker, der als Geschäftsführer des Landesverbands Lebenshilfe tätig ist. aw

Erleben Sie Meeresklima in Rellingen zur Erholung und Entspannung in unseren Natursalzräumen (Salzgrotte).

Dienstag - Freitag 10 - 18, Samstag 11 - 15 Uhr
Sonntag und Montag geschlossen

salzhuus
Salzräume und Natursalze

Eichenstraße 28 · 25462 Rellingen
Tel. 04101/805 56 60 · www.salzhuus.de

LINDEMANN
HÖRAKUSTIK

NEUERÖFFNUNG IN RELLINGEN AM 15.10.2015

Individuelle Hörlösungen vom Fachmann

IHR NEUER INHABERGEFÜHRTER
MEISTERBETRIEB FÜR HÖRGERÄTEAKUSTIK

MARC LINDEMANN
HÖRGERÄTEAKUSTIKER MEISTER

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- KOSTENLOSER HÖRTEST
- INDIVIDUELLE BERATUNG
- KOSTENLOSES PROBETRAGEN VON HÖRSYSTEMEN
- DIGITALE HÖRSYSTEME VON NULLTARIF* BIS PREMIUM
- HAUSBESUCHE
- GEHÖRSCHUTZ
- TINNITUS-BERATUNG
- ZUBEHÖR, BATTERIEN, PFLEGEMITTEL

* (FÜR GESETZLICH VERSICHERTE, ZZGL. 10 € BEI VORLAGE EINER HNO-ÄRZTLICHEN VERORDNUNG)

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

MO-FR 8:30 - 12:30 UHR
14:00 - 17:00 UHR

DARÜBER HINAUS GERNE NACH VEREINBARUNG, AUCH SAMSTAGS

HAUPTSTRASSE 77, 25462 RELLINGEN
04101 774 27 97
INFO@LINDEMANN-HOERAKUSTIK.DE

KINDERKLEIDER- UND SPIELZEUGMARKT

Ev. luth. Simon-Petrus Kindergarten Bönningstedt

in Bönningstedt
Samstag,
10. Oktober 2015
von 10 - 13 Uhr

In der Turnhalle der Grundschule Bönningstedt
Kieler Str. 124

Second hand - gut und günstig!
Cafeteria - Kuchen auch zum Mitnehmen!

20 % des Verkaufserlöses erhält der Ev. luth. Simon-Petrus Kindergarten Bönningstedt als Spende.

Vorverkauf für Schwangere mit einer Begleitperson ab 9:30 Uhr (bitte Mutterpass bereithalten).

Ihre Zahnärztin
Heidi Pfalzgraf
Ellerbeker Straße 6
Auto-Parkplätze im Hof
Tel.: (0 40) 55 66 961

Dorf-Geflüster Klönabend im Heinsen's

Gut vernetzt – real und digital

So funktioniert professionelles Facebook-Marketing

An den hübsch gedeckten Tischen im Heinsen's fanden sich über 50 Gäste ein, um den Vortrag von Torsten Seck zum Thema „Facebook-Marketing" zu hören – und natürlich um miteinander zu klönen.

Torsten Seck | Seck Marketing – informierte die Zuschauer über Facebook-Marketing

Famile Carstensen verwöhnte die Besucher mit einer leckeren Kürbissuppe. Die italienischen Weine aus dem Piemont (2014 Roero Arneis „Aurora" und 2013 Dolcetto d`Alba, Albrigo) waren von Rindchen´s Weinkontorleiter Markus Barckhan wieder mal sehr gut ausgewählt. Nun konnte es losgehen.

„28 Millionen Menschen in Deutschland nutzen Facebook", sagte Torsten Seck während seines Vortrags. „Was ist mit den anderen?" fragte ein Zuhörer. Ein anderer antwortete: „Die lesen das Dorf-Geflüster." Gelächter brach aus. Ein fröhlicher Abend, an dem viel Wissenswertes vermittelt wurde. Torsten Seck, der als selbstständiger Berater und Projektmanager tätig ist, berichtete, was für den wirtschaftlichen Erfolg durch Facebook wichtig ist. Ausgangspunkt ist das richtig gestaltete Profil mit den entsprechenden Informationen über das Unternehmen und gezielt ausgewählten Fotos. „Dies ist ein Spiegelbild von Ihnen beziehungsweise Ihrem Unternehmen", betonte der 41-Jährige. Beim Schalten von Anzeigen auf Facebook kann die Zielgruppe durch entsprechende Auswahlparameter exakt bestimmt werden. „Die Streuverluste sind hier sehr viel geringer, als beispielsweise bei Plakatwerbung", erklärte der Unternehmer mit Sitz in Halstenbek. „Auch verschiedene Interaktionen sind möglich, so kann beispielsweise auf externe Seiten verlinkt werden." Das große Plus, das auf relativ einfachem Wege erreicht werden kann: „Man spricht über Sie!" Natürlich kann auf diesem Wege auch Kritik geübt werden – aber diese sollte als Hinweis genommen werden, die eigene Arbeit einmal zu hinterfragen und zu gucken, was eventuell verbessert werden könnte. Nach dem spannenden Vortrag führten die Besucher, die aus den unterschiedlichsten Wirtschaftsbereichen kamen, eine rege Diskussion.

aw

Die Macher des Abends: Danuta Szczesniewski (Dorf-Geflüster) Mats und Caroline Carstensen (Heinsens) Rainer Retzlick (Dorfgeflüster-online), Ulrike Carstensen (Heinsens) und Torsten Seck (Seck Marketing)

Niels Rueß (Dr. Haller), Ilka Schmidt (CDU), Andreas Pannek (Allianz)

Martin Redel und Heidi Pfalzgraf (Zahnärztin)

Heinrich Stehr (Stehr´s Brillenstudio), Christina Marie (Heilpraktikerin) und Frank Rockel (Vattenfall)

Petra Nickisch (Journalistin) und Boris Kohnke (BKO WebDesign)

Erika und Heino Lühr (SP Liebscher)

Steffen Jahn (Rechtsanwalt) und Petra Wiechers-Jahn (RAin + Notarin)

Benno Matthiesen (Steuerberater) und Michael Jendretzky (MJ Holz)

Heinz-Martin Timm (Heimatverein Ellerbek), Ivette Palacio und Jörg Schmidt (JOWS Fotografie)

Bürgermeister Günther Hildebrand und Rita Pannek (Allianz)

Frauke Foth und Axel Graßmann (beide SPD)

Nadine und Bastian Blietz (TSV Ellerbek)

Alfred Strauß (SV Wichert), Jessie Rueß (Dr. Haller) und Holger Tramm (Versicherungen)

Armado und Karin Freyhofer (Schnelsener Büchereck) und Brigitte Trachte (Immobilien)

Nicole Aggarwal (Gebäudereinigung Haase) und Mitarbeiterin Frau Collatz

Holger Schirotzek (Schiro fährt) und Kurt Kaddatz (DRK)

H.-Peter und Pascal Haase (Gebäudereinigung Haase)

Jutta und Karl-Heinz Handtke (FDP)

Sönke Kleymann (CDU) und Tobias Gädigk (Steuerberater)

Astrid und Gunnar Schacht (SPD)

Beate und Jochen Haines (SPD)

Ralf Henrich (Marketing) und Sascha und Kerstin Weisner (Zimmerei Weisner)

Der nächste Klönabend ist am Dienstag, 20. Oktober 2015

OKTOBER 2015

BÖNNINGSTEDT

08. Oktober – Donnerstag
19.00 Uhr | Diskussion mit Konstantin von Notz |
Grüner Obmann im Geheimdienst-Untersuchungsausschuss |
Thema: „Digitale Bürgerrechte in Zeiten von NSA, BND + Co."
inkl. Film „Citizen Four"
GRAMMY | Eintritt frei | Kieler Str. 128

09. Oktober – Freitag
20.00 Uhr |Einlass ab 19.30 |
Live-Musik | SOLTOROS | Flamenco Rock |
GRAMMY | Kieler Str. 128 |Eintritt frei |
Der Hut geht um

10. Oktober – Samstag
15.00 Uhr | „Schippers & van der Ville" |
Dr. Nobert Murr und Joachim Czolbe erzählen die Geschichte einer Schaustellerfirma in Bönningstedt |
Kulturzentrum | Kieler Str. 122 | Eintritt frei

10. Oktober – Samstag
17.00 Uhr | Jubiläumskonzert |
Kammermusik | Kammermusikkreis Bönningstedt |
Simon-Petrus-Kirche | Ellebeker Str. 12 |
Eintritt frei

15. Oktober – Donnerstag
19.30 Uhr | Gemeinderatssitzung |
Kulturzentrum

01. November – Sonntag
ab 11.00 Uhr | Live-Musik |
I´m your man: Thomas Haloschan und Band spielen Leonard Cohen |
GRAMMY | Kieler Str. 128 | Eintritt frei |
Der Hut geht um

01. November – Sonntag
16.00 Uhr | Jahreskonzert |
Gemischter Chor Bönningstedt |
Gemeinschaftsschule Rugenbergen |
Ellerbeker Str. 25

06. November – Freitag
19:30 Uhr | Skat-Turnier |
Montenegro „bei Sabina" |
„Wie in alten Zeiten"
Für das leibliche Wohl ist gesorgt |
Startgeld: 10,00 € |
Infos: Frank Steinhaus Tel.: 0170–7903700

HASLOH

06. Oktober – Dienstag
19.30 Uhr |Schul-, Sport-, Kulturausschuss | Dörphus

13. September – Dienstag
19.30 Uhr | Sozialausschuss |
Dörphus

29. Oktober – Donnerstag
20.00 Uhr | Job-Suey |
Volksspielbühne | Landhaus Schadendorf

30. Oktober – Freitag
20.00 Uhr | Job-Suey |
Volksspielbühne | Landhaus Schadendorf

31. Oktober – Samstag
18.00 Uhr | Job-Suey |
Volksspielbühne | Landhaus Schadendorf

04. November – Mittwoch
19.30 Uhr | Bau- und Finanzausschuss | Dörphus

05. November – Donnerstag
20.00 Uhr | Job-Suey |
Volksspielbühne | Landhaus Schadendorf

06. November – Freitag
20.00 Uhr | Job-Suey |
Volksspielbühne | Landhaus Schadendorf

07. November – Samstag
18.00 Uhr | Job-Suey |
Volksspielbühne | Landhaus Schadendorf

08. November – Sonntag
16.00 Uhr | Job-Suey |
Volksspielbühne | Landhaus Schadendorf

ELLERBEK

07. Oktober – Mittwoch
15.00 Uhr | Seniorennachmittag |
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

08. Oktober – Donnerstag
15.30 Uhr | Nachmittagstreff |
Friedenskirche Ellerbek

10. Oktober – Samstag
Einlass ab 18.00 Uhr | Danz op de Deel |
Live-Musik mit der Humorband „Die Melker" |
Harbig-Halle | Eintritt 15 €

21. Oktober – Mittwoch
15.00 Uhr | Seniorenweinfest |
Kulturtreff

22. Oktober – Donnerstag
15.30 Uhr | Nachmittagstreff |
Friedenskirche

28. Oktober – Mittwoch
16.00 – 19.30 Uhr | Blutspenden |
Deutsches Rotes Kreuz | Feuerwache

31. Oktober – Samstag
18.00 Uhr | Andacht zum Reformationstag |
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

31. Oktober – Samstag
Altkleidersammlung in Ellerbek |
Deutsches Rotes Kreuz

04. November – Mittwoch
15.00 Uhr | Seniorennachmittag |
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

05. November – Donnerstag
15.30 Uhr | Nachmittagstreff |
Friedenskirche Ellerbek

06. November – Freitag
19.30 Uhr | Bingo |
Clubraum TSV Ellerbek

08. November – Sonntag
10.00 | Gottesdienst |
mit anschließender Gemeindeversammlung |
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

SCHNELSEN

07. Oktober – Mittwoch
19.30 Uhr | Lesung |
Peter Oebel stellt sein neues Buch vor „ALEX"
Eintritt € 5.00
Schnelsener Büchereck | Glißmannweg

FREIZEITCENTRUM SCHNELSEN E.V.

6. Oktober – Dienstag
20:00 Uhr | Janice Harrington & Band:
THE LADY OF JAZZ, BLUES AND GOSPEL
Eintritt: 10 €

25. Oktober – Sonntag
11.00 Uhr | Schnelsen StomperS –
der 247. Jazzfrühschoppen
Eintritt: 5,00

27. Oktober – Dienstag
20.00 Uhr | Sebastian Schnoy |
Neues Kabarettprogramm. Von Stauffenberg zu Guttenberg – der Adel patzt immer kurz vor Schluß ...
Eintritt: 10,00

03. November – Dienstag
20.00 Uhr | Wildes Holz |
Nach dem großen Erfolg wieder in Schnelsen!
Neues Programm „Astrein"!
Eintritt: 12,00 Schüler € 6,00

SVR 1. Oberliga – Heimspiele

10. Oktober – Samstag
14.00 Uhr | gegen FC Süderelbe
Werner-Bornholdt-Sportzentrum

24. Oktober – Samstag
14.00 Uhr | gegen FC Türkiye Wilhelmsburg
Werner-Bornholdt-Sportzentrum

07. November – Samstag
14.00 Uhr | gegen FC Süderelbe
Werner-Bornholdt-Sportzentrum

I´m your man:
Thomas Haloschan und Band
spielen Leonard Cohen
am Sonntag, 1.11.2015
ab 11:00 Uhr (Einlass ab 10:30 Uhr)
Der Eintritt ist frei!
(Der Hut geht um)
Partyspeicher GRAMMY,
Kieler Straße 128 | 25474 Bönningstedt,
Tel. +49/40/55 69 33 30 | Fax: +49/40/5594436
www.partyspeicher.de | info@partyspeicher.de

IMPRESSUM
Herausgeber:
dasz mediamanagement
Danuta Szczesniewski
Am Markt 2–10
25474 Bönningstedt
Tel.: (040) 668 74 200
Fax: (040) 668 74 202
anzeigen@dorf-gefluester.com

Redaktion:
Danuta Szczesniewski
ds@dorf-gefluester.com

Alexandra Wulf
aw@dorfgeflüster-online.de

Anzeigen:
Danuta Szczesniewski
anzeigen@dorf-gefluester.com

Layout:
IPS Produktion, Ellerbek
Druck:
Lehmann Offsetdruck, Norderstedt

Verteilung:
Boszko-Werbe-Service
Auflage:
10.000 Stück

Verteilung:
an die Haushalte in Bönningstedt, Hasloh, Ellerbek, zusätzlich als Auslage an ausgewählten Orten in Teilen von Rellingen- Egenbüttel, Quickborn, Norderstedt, Hamburg-Schnelsen.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentliche gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Bönningstedter Advents-Tombola

Tolle Preise für einen guten Zweck

Das Beste kommt ja bekanntlich zum Schluss. Daher gibt es zum Ende des Jahres noch eine tolle Aktion! Gemeinsam mit der Simon-Petrus Kirchengemeinde planen das Dorf-Geflüster und dorfgeflüster-online eine große Tombola durchzuführen. Die Kirchengemeinde ist die Veranstalterin, die Redaktionen sind die durchführenden Partner.

Es ist geplant 1.000 Lose à 10,00 Euro zu verkaufen. Es wird zwischen 100 und 150 tolle Preise im Gesamtwert von voraussichtlich mehr als 3.000 Euro geben. Die Veranstaltung startet voraussichtlich am 7. November und läuft bis zum ersten Adventswochenende. Die genaue Liste der schönen Preise, die es zu gewinnen gibt, und die Verkaufsstellen für die Lose erscheinen in der Novemberausgabe und auf www.dorfgeflüster-online.de.

Die Einnahmen aus der Tombola kommen zu 100 Prozent caritativen Zwecken zugute, insbesondere wird auch die Förderung von Deutschunterricht für Flüchtlinge in Bönningstedt beabsichtigt.

HAARWELT
IMMER EINEN SCHNITT VORAUS

Wir laden Sie herzlich ein zu einer
Haarsprechstunde
Donnerstag, den 08.10.2015
Von 11–12.30 Uhr und von 17–18 Uhr
(gerne bitte anmelden)

Unsere Zweithaarspezialisten informieren Sie über
Oberkopfverdichtung **Perücken**
Ganzheitliche Verdichtung **Toupets**
Volumen **Pflege – Schnitt**

Haarwelt · Krupunder Heide 2c · 25462 Rellingen (direkt neben dm)
Tel./Fax 04101/819 40 11 · www.susis-haarwelt.de

Selastore® Licht-Sicht-Sonnenschutz
- Plissees
- Senkrechtlamellen
- Flächenvorhänge
- Jalousien
- Rollos
- Insektenschutz
- Beschattungsanlagen

Dr. Haller + Co.
Kieler Str. 177
25474 Bönningstedt
www.selastore.de
kontakt@selastore.de
☎ (040) 44 22 22

DORF-GEFLÜSTER
FÜR IHR NÄCHSTE ANZEIGEN-SCHALTUNG:
Ein Anruf genügt:
(040) 66 874 200
oder per E-Mail:
ds@dorf-gefluester.com

Exklusives
STEAK
TASTING
Genießen Sie ein Fünf-Gänge-Menü mit fünf verschiedenen hochwertigen Fleischsorten! Dazu werden erlesene Weine gereicht.
15. OKTOBER 19 UHR
Preis pro Person: 50,– € (max. 30 Teilnehmer)
Edeka Appel · Krupunder Heide 2a · 25462 Rellingen
EDEKA

Simon-Petrus Gemeinde feiert

Buntes Fest in Bönningstedt

Das diesjährige Gemeindefest der evangelischen Simon-Petrus-Gemeinde in Bönningstedt stand unter dem sehr aktuellen Motto Brücken bauen".

Pastor Christopher Fock sagte: „Wir haben uns für dieses Motto entschieden, weil Brücken Menschen miteinander verbinden, die Kirche Menschen miteinander verbindet und auch als Brücke zwischen Gott und den Menschen dient." Und so vergnügten sich Klein und Groß bei schönstem Sommerwetter im Kirchgarten. Die Kinder konnten Holzplanken anmalen aus denen eine Brücke im Kindergarten gebaut wird, sich in bunten Farben schminken lassen und gemeinsam mit den Großen das „Bönningstedter Brückenquiz" lösen. Und es gab noch mehr Wissenswertes: Die Mitglieder des „Willkommen-Teams" informierten interessierte Besucher über ihre ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit. Und natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt: Leckeres vom Grill, Waffeln und ein großes Buffet mit gespendetem Kuchen lockte. Und das Motto der Veranstaltung wurde gelebt: An diesem Nachmittag wurden viele Brücken zwischen alteingesessenen Bönningstedtern und neu hinzugekommenen gebaut. Brücken zwischen Menschen verschiedener Länder und Kulturen. aw

Goldene Konfirmation in Bönningstedt

Ein fröhliches Wiedersehen nach langer Zeit

Pastor Christopher Fock hatte zur Feier der goldenen Konfirmation in die Simon-Petrus-Kirche eingeladen. Menschen aus nah und fern kamen zusammen und verbrachten schöne Stunden miteinander

Pastor Christopher Fock hatte alle Konfirmanden der Jahre 1964-1966 zum Gottesdienst eingeladen. Es kamen die, die vor 50 Jahren in der Simon-Petrus-Gemeinde konfirmiert worden waren und solche, die heute hier leben und ebenfalls goldene Konfirmation feiern konnten. „Von denen, die damals hier in Bönningstedt konfirmiert worden sind, reisten sogar zwei aus Neumünster und Flensburg an", erzählte Christopher Fock. „Da war die Wiedersehensfreude natürlich besonders groß." Während des Gottesdienstes wurden dann alle nochmals eingesegnet. „Gemeinsam mit Jugendlichen, die gerade konfirmiert worden sind und solchen, die gerade den Konfirmationsunterricht besuchen, wurde dann das Abendmahl gefeiert", berichtete Pastor Fock. Im Anschluss gab es ein Mittagessen, bei dem die schönsten Geschichten von früher und aktuelle Erlebnisse von heute ausgetauscht wurden. Ein wahrhaft denkwürdiger Tag. aw

Räumlichkeiten besser nutzen

Vereine sind im KiJu willkommen!

Auf der letzten Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport, Kultur, Jugend und Senioren berichtete Bürgermeister Peter Liske (BWG) über das Kinder- und Jugendzentrum (KiJu). Im Zuge der Sanierung des ganzen Gebäudes am Ellerbeker Weg, in dem sich auch das Restaurant „Montenegro – Bei Sabina" befindet, war auch das im Untergeschoss des Hauses gelegene KiJu auf Vordermann gebracht worden. „Die Sanierungsmaßnahmen sind abgeschlossen, die Räume befinden sich in einem sehr guten Zustand", berichtete Peter Liske. Wände, Decken und Elektroinstallation sind neu gemacht. Nun sollen die Räume natürlich auch kräftig genutzt werden. An erster Stelle von den Kindern und Jugendlichen – aber auch andere Bönningstedter sollen davon profitieren. „Die Vereine, die aus der Altentagesstätte vertrieben worden sind, werden vorrangig behandelt", versprach der Bürgermeister. Dieser Bau wird momentan von der Kita Zwergenhütte genutzt. Er stelle jedoch klar: „Weitere Vereine sind willkommen!" Peter Liske kann sich im KiJu außerdem auch Möglichkeiten für die Flüchtlingsarbeit vorstellen.

aw

Individuelle Maßarbeit von Meisterhand!
Ihre persönliche Mode aus der Meister-Kürschnerei

HeBu
PELZ & LEDER DESIGN

HEYER & BUGGEDEI
Kürschnerei - Meisterbetrieb

- Verkauf
- Reinigung
- Reparatur
- Maßanfertigung
- Aufbewahrung
- Umarbeitung

Atelier Norderstedt
Alte Dorfstraße 48
22848 Norderstedt
Telefon: 040 / 603 55 32

Showroom Norderstedt
Niendorfer Straße 38
22848 Norderstedt

www.pelzundlederprofi.de

Unsere Öffnungszeiten ab September, Di. Mi. und Do. von 10 - 17 Uhr
Gern auch Termine nach Absprache (Parkplatz vor der Tür)

JETZT AUCH ONLINE

DORF GEFLÜSTER ONLINE

TÄGLICH AKTUELL

www.dorfgeflüster-online.de

SENIORENRESIDENZ BRÜGGE/SCHMITT GMBH
wir pflegen das Leben
ALTEN- UND PFLEGEHEIM RELLINGEN

Zwei gute Adressen

bpa Mitglied im Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

HAUS AM REHHAGEN
wir pflegen das Leben
ALTEN- UND PFLEGEHEIM HASLOH

Adlerstraße 74 · 25462 Rellingen · Tel. 04101-385 40 · Fax 357 93 | Kieler Straße 136 · 25474 Hasloh · Tel. 04106-765 889-0 · Fax 688 56

- Beide Einrichtungen bieten alten und pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause in familiärer Atmosphäre.
- Die individuelle Pflege wird in Ein- bzw. Zweibettzimmern Tag und Nacht durch qualifiziertes Pflegepersonal liebevoll durchgeführt.
- Die medizinische Betreuung wird von den in der Umgebung ansässigen Ärzten (auch Zahn- und Augenarzt) gewährleistet.
- Für das leibliche Wohl sorgt die hauseigene Küche. Friseur, Fußpflege und Wäscherei runden den Service ab.

Das Haus Am Rehhagen bietet für Besucher und Angehörige einen kostenlosen Fahrdienst in die nähere Umgebung an.

Eine Pflegesatzvereinbarung liegt vor. Auch Kurzzeitpflege möglich • 24 Stunden - 7 Tage die Woche - Aufnahmeservice

Infoveranstaltung der SPD

Auswirkungen des A7-Ausbaus

Kai Vogel, verkehrspolitischer Sprecher der SPD im Kieler Landtag, war auf Einladung des SPD-Ortsvereins nach Bönningstedt gekommen, um mit den Anwohnern über den Ausbau der A7 und dessen Folgen für die Gemeinde zu diskutieren.

Kai Vogel (MdL) wurde in Bönningstedt von Axel Graßmann und Frauke Foth herzlich empfangen

Die Vorsitzende Frauke Foth erklärte: „Wir wollen ein Plenum für die Bürger schaffen, in dem sie ihre Anliegen vorbringen können." Parteikollege Axel Graßmann ergänzte: „Wir sind mit Kai Vogel dauerhaft im Dialog bezüglich dieses Themas. Es wird uns auch die nächsten Jahre noch begleiten."

Rund 20 Besucher waren zur Veranstaltung im "Montenegro – Bei Sabina" erschienen und nutzen die Gelegenheit zum Gespräch mit dem Abgeordneten.

Eins der dringendsten Anliegen waren die Schleichwege, die ortskundige Autofahrer nutzen, um den Stau auf der Kieler Straße – äußerst zügig – zu umfahren. Zum Beispiel im Hasloher Weg oder im Schwarzen Weg zeichnet sich laut der Anwohner ein deutlich erhöhtes Verkehrsaufkommen zu Stoßzeiten ab. Es wurden dann Möglichkeiten diskutiert, diese Raser-Schleichwege zu blockieren. Mittels einer Barke, einer Schranke, Geschwindigkeitsbegrenzungsschildern oder der Einrichtung von Einbahnstraßen für die Dauer der Arbeiten auf der A7. Kai Vogel betonte, dass Rettungswege stets gesichert sein müssten – und auch mit Protesten einzelner Anwohner immer zu rechnen sei. Dies wurde schon während der Veranstaltung deutlich: „Dann müssten wir als Anwohner ja einen riesigen Umweg fahren", war schon während der Diskussion aus dem Forum zu hören. Daraufhin stellte Kai Vogel klar, dass bei einem so großen Projekt auf jeden Fall Behinderungen in Kauf genommen werden müssten.

Der Abgeordnete forderte die Bürger auf, schnellstmöglich aktiv zu werden und die konkreten Punkte zum Beispiel im Rahmen der Gemeinderatssitzung bei den Politikern vor Ort anzusprechen, damit sie dann in den jeweiligen Ausschüssen diskutiert und Lösungen gefunden werden können.

Er teilte mit, dass die Brücke am Hagen nicht wie ursprünglich geplant bis November diesen Jahres fertiggestellt sein wird, sondern der Beginn des nächsten Jahres angepeilt wird. Mit dem Abriss der Brücke an der K5 (Norderstedter Straße) werde aber in jedem Falle erst danach begonnen.

Auf die Frage, welche Ausweichroute die Buslinie 295 dann befahren wird, hatte Kai Vogel keine Antwort. „Ich werde diese Frage mit nach Kiel ins Ministerium nehmen", versprach er den Anwesenden. aw

Eilentscheidung des Bürgermeisters

Bönningstedt bekommt Drehleiter

Auf ihrer letzten Sitzung sprachen sich die Mitglieder des Ausschusses für Bauwesen und Umweltschutz dafür aus, außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 15.000 Euro zuzustimmen, um eine Drehleiter für die Feuerwehr anzuschaffen. Das gebrauchte Rettungsgerät sollte von der Gemeinde Timmendorfer Strand gekauft werden.

Bürgermeister Peter Liske traf eine schnelle Entscheidung

„Wir sind froh, dass es in die Richtung geht, dass das Provisorium aufgelöst wird", erklärte Wehrführer Stefan Birke. „Momentan sind wir dabei, eine Übergangslösung für eine Unterbringung der Drehleiter in der Halle zu erarbeiten."

Bei der letzten Besichtigung der Bönningstedter Feuerwache durch die Hanseatische Feuerwehrunfallkasse Nord (HFUK) war festgestellt worden, dass die vorhandene Leiter bei Einsätzen wegen der dauerhaften Lagerung im Außenbereich für die aktiven Mitglieder der Wehr eine Gefährdung darstellt. Die Kosten für Wartung und Instandsetzung wären deutlich höher ausgefallen als die Anschaffung der Drehleiter. Eigentlich hätte der Gemeinderat auf seiner nächsten Sitzung am am 15. Oktober noch seine Zustimmung geben müssen, doch Bürgermeister Peter Liske fällte am 29. September eine Eilentscheidung zur sofortigen Beschaffung der gebrauchten Drehleiter zur sofortigen Widerherstellung des vorbeugenden Brandschutzes in der Gemeinde. Am vorherigen Tag hatte ihn Wehrführer Stefan Birke darüber unterrichtet, dass das vorhandene Höhenrettungsgerät nicht mehr einsatzfähig ist und der Brandschutz in der Gemeinde somit nicht mehr gewährleistet ist. Am 29. September informierte der Wehrführer ihn dann darüber, dass die Gemeinde Timmendorfer Strand gewillt ist, dass dort vorhandene Höhenrettungsgerät anderweitig zu veräußern. Der Bürgermeister traf daraufhin die Eilentscheidung um die gesetzliche Verpflichtung der Vorhaltung des abwehrenden und vorbeugenden Brandschutzes gemäß Brandschutzgesetz wieder herzustellen und das notwendige Höhenrettungsgerät zu beschaffen. Der Kaufvertrag wurde am 29. September unterzeichnet. Die Finanzierung erfolgt analog des vorliegenden Beschlusses des Ausschusses für Bauwesen und Umweltschutz. aw

Kreis Pinneberg bedankt sich bei den Flüchtlingshelfern

Ehrung in der Drostei Pinneberg

Kreispräsident Burkhard E. Tiemann, Gisela Meseck-Freywald, Resy de Ruijsscher und Innenminister Studt im Gespräch

Auch Bürgermeister Peter Liske und Landrat Oliver Stolz nahmen an dem Empfang teil

Sie opfern ihre Freizeit, vernachlässigen Freunde und Familie. Die vielen ehrenamtlichen Helfer in den Gemeinden gehen teilweise an ihre Grenzen um zu helfen. Sie organisieren Sprachkurse, kümmern sich um Schule, KiTas und Sportangebote. Verteilen Kleidung und Spielsachen, helfen bei Behörden und spenden Trost in der Not. Über 100 Gäste versammelten sich in der Drostei. Etwa 30 von Ihnen wurden stellvertretend für die vielen Ehrenamtlichen in den Kommunen geehrt. Auch das Willkommen Team Bönningstedt wurde vom Kreispräsidenten Burkhard E. Tiemann eingeladen. Stellvertretend haben Gisela Meseck-Freywald und Resy de Ruijsscher an dieser Ehrung teilgenommen. Innenminister Stefan Studt, der eigens für die Ehrungen aus Kiel angereist war, betonte, dass die Ehrenamtler nicht allein gelassen werden dürfen. Ehrenamt und Hauptamt müssen gut zusammenarbeiten. „Ich bin stolz auf Schleswig-Holstein und auf die Bürger, was sie hier alles leisten", mit diesem Schlusswort des Innenministers wurde der offizielle Teil aufgelöst.

Marija Livaschnikova verabschiedete die Gäste mit einer eigenen Komposition „Preludium" in G-Dur am Flügel. Das Büffet wurde eröffnet.

Gädigk & Partner mbB
Steuerberater

Tobias Gädigk
Steuerberater

Leistungsspektrum
- Einkommensteuererklärungen
- Erbschaftsteuererklärungen
- Lohnbuchhaltung
- Finanzbuchhaltung
- Jahresabschlusserstellung
- Unternehmenssteuererklärungen
- Existenzgründerberatung

Matthias Gädigk
Steuerberater

Tel. 04106 / 97 70 2 - 0
Fax 04106 / 97 70 2 - 97
Harksheider Weg 77
25451 Quickborn
www.steuerberaterpraxis.de

WICHERT Die Sachverständigen GmbH
KFZ-Sachverständigenbüro
Wenn's mal kracht … helfen wir!

Schadengutachten · Fahrzeugbewertung
Kieler Str. 50 · 25474 Bönningstedt · Telefon: 040/556 80 11
info@wichert-sv.de www.wichert-sv.de

Mohr
Automobile & Service
Kfz-Meisterbetrieb
Monatsangebot:
Wintercheck für 9,90 Euro
Kieler Str. 158 | 25474 Bönningstedt | info@mohr-automobile.de
Tel: 040 / 55 66 544 | Fax: 040 / 55 67 490

BECKMANN · WIECHERS-JAHN · JAHN
RECHTSANWÄLTE & NOTARE
Petra Wiechers-Jahn
Rechtsanwältin
Notarin
Fachanwältin für Familienrecht, Erbrecht, Vertragsrecht, Handelsrecht, Gesellschaftsrecht
Steffen Jahn
Rechtsanwalt
Arbeitsrecht, Insolvenzrecht, Inkasso
Ellerbek · Moordamm 2 · Fon 0 41 01/33 3 56
www.anwaltsnotar-bwj.de · anwaltsnotar@wiechersjahn.de

Ihre Apotheke in Ellerbek

Erlen-Apotheke
Christian Stolzenburg e.K.
Moordamm 2 Tel: 04101 355 66
25474 Ellerbek Fax: 04101 37 29 39
www.erlen-apotheke-ellerbek.de - mail: info@apotheke-ellerbek.de

Konzertankündigung

Jahreskonzert des Gemischten Chors Bönningstedt

Der Gemischte Chor aus Bönningstedt wurde im Jahr 2003 gegründet *Foto: Petra Domhardt*

Im Jahr 2003 entstand der Chor aus Mitgliedern des Frauenchors Bönningstedt und der Liedertafel Harmonie Rugenbergen. Mittlerweile besteht er aus 45 aktiven Mitgliedern, die sich einmal die Woche zum Proben treffen und ihr Können dann beim Jahreskonzert präsentieren.

„Wir haben auch schon häufig auf der Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde und in Altenheimen gesungen", sagte Ingrid Kliewer, die zweite Vorsitzende des Chors. „Auf einem Konzert haben wir unsere Walzermelodien gesungen und ein altes Ehepaar, bei dem der Herr im Rollstuhl saß, fasste sich an den Händen. Wenn sie gekonnt hätten, hätten sie sicher getanzt. Das sind Momente, die einen sehr berühren."

Das Repertoire des Chors umfasst Stücke aus den Bereichen Volksmusik, Schlager, Operette, Musical und Lieder der Romantik. „Wir singen fast ausschließlich auf Deutsch", erklärte Jürgen Dammann, der seit 2008 dabei ist. „Weil das bei den Sängern und dem Publikum besser ankommt." Die Liederkommission stellt jedes Jahr in Zusammenarbeit mit Chorleiter Martin Ziemsky die Titel zusammen, die neu ins Repertoire aufgenommen und im Laufe des Jahres eingeübt werden. Im Februar steht das Chorseminar an, auf dem intensiv geprobt wird. Und bis zum Konzert Ende des Jahres ist der Chor dann zu Höchstform aufgelaufen. „Das ist das Schöne bei uns", sagte Jürgen Dammann. „Unser Chorleiter legt Wert auf absolute Professionalität – und verbindet dies mit einer sehr lockeren, fröhlichen Atmosphäre während der Proben." Den Chor zeichnet eine tolle Gemeinschaft aus, neue Mitglieder werden sehr herzlich aufgenommen und auch außerhalb der Proben und Auftritte treffen sich die Sänger zum Grillfest, der jährlichen Ausfahrt und zur Weihnachtsfeier. „Der Chor ist in den letzten Jahren auf allen Ebenen gewachsen", erklärte Ingrid Kliewer. „Die Anzahl der Mitglieder ist gestiegen, das Repertoire wurde erheblich erweitert und wir haben unsere gesangliche Qualität gesteigert." Chorleiter Martin Ziemsky schreibt Stücke auch schon 'mal als Chorsatz um, wenn keine entsprechenden Fassungen vorliegen. Beim diesjährigen Jahreskonzert zum Beispiel beim neu einstudierten Stück "Alle Freunde an Bord" von Godewind zu erleben. Wer Lust hat, ein Teil dieser fröhlichen Sängergemeinschaft zu werden und mit Tenorstimme singt, kann sich bei Ingrid Kliewer unter der Telefonnummer 040- 556 77 89 melden oder mittwochs um 19.30 Uhr zu einer der Proben ins Kulturzentrum kommen. Auch Sponsoren, die den Chor unterstützen möchten, können sich gern melden. „Wir sind ein gemeinnütziger Verein, Spendenquittungen können ausgestellt werden", sagte Ingrid Kliewer. Zum diesjährigen Konzert hat der Gemischte Chor Bönningstedt Gastmusiker eingeladen: die Bigband der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt. Es wird also ein musikalisch äußerst vielseitiges Programm geboten werden. aw

Das Konzert findet statt am 1. November um 16.00 Uhr in der Aula der Gemeinschaftsschule Rugenbergen, Ellerbeker Straße 25.
Die Karten gibt es für 8,50 Euro im Vorverkauf beim Bürocenter König und bei Blumen Fromme in Bönningstedt und beim Fotostudio Gaedigk in Rellingen. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Jubilare feiern im Fasanenhof

160 Jahre im Dienst für Senioren

GF Maike Jahn-Gehring bedankte sich bei den Jubilaren jeweils mit einem Blumenstrauß und einem Gutschein.

„Wir sind als Familie mal wieder überrascht, wie schnell die Zeit vergeht, und auch stolz auf diese Jubiläen. Das ist für ein Unternehmen in unserer Branche eine große Auszeichnung und durchaus nicht üblich", so die Geschäftsführerin Maike Jahn-Gehring.

Über jede/n Jubilar/in gab es eine kleine Geschichte und natürlich viele Anekdoten zu erzählen. Die Gefeierten verrichten mittlerweile zwischen 10 und 20 Jahren ihren Dienst im Fasanenhof. Bei Kaffee, Kuchen und leckeren Häppchen spürt man die familiäre Atmosphäre zwischen der Unternehmer-Familie und den Mitarbeitern.

Unter den Jubilaren:
Anja Schmidt *(20 Jahre)*
Bettina Tiede *(10 Jahre)*
Regina Voigt *(20 Jahre)*
Evsen Coban *(20 Jahre)*
Ingeborg Steiner *(15 Jahre)*
Angelika Gluba *(10 Jahre)*
Ilona Glienk *(15 Jahre)*
Joanna Szabicki *(15 Jahre)*
Catharina Bornholdt *(10 Jahre)*
Pana Missias *(10 Jahre)*

Konzert des Frauenchors Ellerbek

„I have a Dream“

Besucher aller Altersgruppen genossen das Konzert des Frauenchors Ellerbek in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.

Seit 40 Jahren besteht der Ellerbeker Frauenchor

Chorleiter Mark Hahnemann führte charmant und sehr persönlich durch den Abend. Den Schwerpunkt bildeten plattdeutsche Lieder. „Mehrere Damen des Chors hatten dies vorgeschlagen. Aus eigenem Interesse – aber auch in Hinblick auf unser Publikum“, erklärte Mark Hahnemann. Verbindendes Thema der Stücke war “Traumwelten“. Passend dazu wurden auch Lieder von Leonard Bernstein und ABBA gesungen. Solistin Inken Hahnemann beeindruckte mit ihrer Sopranstimme und Britta Irler spielte Klavier. Als “Special Guest“ trat Bürgermeister Günther Hildebrand auf und erzählte Geschichten auf Plattdeutsch. Einfach eine traumhaft gelungene Veranstaltung! aw

Bürgermeister Günther Hildebrand erzählte Geschichte auf Plattdeutsch

Zum 10. Mal in Ellerbek

Kultiger Kinderkleidermarkt

Am letzten Sonnabend im September verwandelte sich die Ellerbeker Harbig-Halle wieder in ein Shoppingparadies: Strampler, Hosen und Pullis. Lego, Playmobil und CDs. Außerdem Fahrräder, Roller und Bobbycars. Die Auswahl war wie immer gigantisch und rund 1.000 Besucher gingen auf Schnäppchenjagd. „Diesmal haben wir besonders viele Jacken im Angebot“, berichtete Heike Möller von Organisationsteam. Rund 140 Helfer waren beteiligt und kümmerten sich um Aufbau, Kasse, Parkeinweisung und vieles mehr. „Wir haben einen super Umsatz gemacht“, freute sich Heike Möller nach der Veranstaltung. „Der Erlös kommt in diesem Jahr den Flüchtlingen zugute, die wir bald in Ellerbek aufnehmen werden.“ aw

Der nächste Kinderkleidermarkt findet am 27. Februar statt. Achtung: Die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben. Alle Infos unter www.kinderkleidermarkt-ellerbek.de.

Auch viele Schwangere mit Begleitperson standen Schlange. Sie durften 30 Minuten vor den anderen hinein

Schnäppchenjäger durchforsteten eine große Auswahl an kleiner Kleidung

Beerdigungsinstitut
ERWIN JÜRS

Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Ausführung aller Bestattungsarten
Hamburg-Niendorf
Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche)
und Kollaustraße 189 (ehemals Blumen Jürs)

Tag- und Nachtruf 040 - 58 65 65

Dipl.-Kfm. Benno Matthiesen

SMS§R
Sozietät Matthiesen, Siems & Dr. Roes
vereidigter Buchprüfer · Steuerberater · Rechtsanwalt
www.steuerberatung-hh.de

§ Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung
§ Finanzbuchhaltung und Lohnbuchführung
§ Betriebswirtschaftliche Beratung
§ Erbschaft- und Schenkungsteuer

Frohmestraße 23 | 22457 Hamburg | Tel.: +49 (0)40 5720150 | Fax: +49 (0)40 57201515

Flüchtlinge kommen nach Ellerbek

Schaffung von Wohnraum läuft an

Bürgermeister Günther Hildebrand

Auf der letzten Sitzung des Schulausschusses informierte Bürgermeister Günther Hildebrand (FDP) die Anwesenden über die aktuelle Flüchtlingssituation im Ort. 91 Flüchtlinge sind im Amt Pinnau bisher insgesamt untergebracht (Stand 15. September). Ellerbek ist die einzige Gemeinde, die bisher keine Asylbewerber bei sich im Ort aufgenommen hat. „Mittlerweile werden wir schon misstrauisch beäugt von den anderen Gemeinden", berichtete der Bürgermeister. Bisher waren der Gemeinde die Mieten, die die Eigentümer verlangten, zu hoch, andere Objekte hätten aufwendig saniert oder wieder hergerichtet werden müssen. „Und es gibt sowieso kaum leerstehenden Wohnraum bei uns", konstatierte Hildebrand. „Doch nun ist der Druck höher." Also ist die Verwaltung aktiv geworden – und hat tatsächlich geeignete Objekte ausfindig gemacht. „Wir haben ein Haus in der Rugenbergener Straße gefunden, das seit einiger Zeit leer steht", berichtete der Bürgermeister. „Wir sind schon seit längerem im Gespräch – und seit einer Woche wird nun dort saniert." Und auch auf dem Gelände einer Baumschule können Büros zu Wohnraum umgebaut werden und ein bereits vorhandener Wohncontainer genutzt werden. „Wir hätten dort dann Platz für etwa 20 Personen", führte Günther Hildebrand aus. Er ist optimistisch, Flüchtlingen bis Ende des Jahres bezugsfertigen Wohnraum zur Verfügung stellen zu können.

Auf einer Veranstaltung im Kulturtreff informierte Günther Hildebrand am nächsten Abend die Ellerbeker Bürger über die Flüchtlingssituation und die geplanten Schritte. Seitens der Verwaltung berichteten Heidi Mohr, Fachbereichsleiterin, und Dagmar Quentin-Krane. Auch Manfred Bode, der im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (Bufdi) als Bindeglied zwischen dem Amt Pinnau und den Gemeinden fungiert, nahm an der Veranstaltung teil. Über 100 interessierte Ellerbeker waren der Einladung gefolgt. „Ich freue mich sehr, dass sich während der Veranstaltung über 30 Menschen auf einer Liste eingetragen haben, die ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe aktiv werden wollen", erklärte Günther Hildebrand. „Auch Sachspenden und sogar Wohnraum wurde uns angeboten." aw

Zwei neue Lampen werden aufgestellt

Licht ins Dunkel bringen

Auf Antrag eines Anwohners beschäftigten sich erst der Ellerbeker Bau- und Umweltausschuss und danach die Gemeindevertretung mit der Beleuchtungssituation in der Kellerstraße. Da die Straße nicht vollständig ausgeleuchtet ist, sieht es für den Anwohner bislang zappenduster aus vor seinem Haus. Bisher reicht das Stromkabel für die Straßenbeleuchtung lediglich bis vor die Einmündung Kellerstraße/Ihlweg.

Für eine Beleuchtung bis hin zur Hausnummer 23 wäre die Verlängerung der bisherigen Leitung um ca. 200 m erforderlich. Zudem müsste das Stromkabel im Bereich der Einmündung Kellerstraße/Ihlweg durch den vorhandenen Asphalt „durchgeschossen" werden. Die Kosten für die Kabelverlegung einschließlich einer LED-Leuchte inkl. Mast im Bereich des Hausgrundstückes werden auf ca. 7.500 Euro geschätzt.

Die stark befahrene Kellerstraße

Regine Hildebrand (FDP) plädierte für die Erweiterung Beleuchtung, die momentane Situation stelle auch eine Gefahr für Radfahrer da, erklärte sie im Bau- und Umweltausschuss. Der Ausschuss sprach sich schließlich für eine Erweiterung der Beleuchtung aus und der Gemeinderat folgte dieser Empfehlung. aw

Ellerbeker Kreisel wird saniert

Nichts geht mehr!

Der Ellerbeker Kreisel, von dem Hauptstraße, Kellerstraße und Dorfstraße abgehen, wird während der Herbstferien saniert. Am Freitag, dem 16. Oktober, geht es los. Und Chaos ist vorprogrammiert. „Der Kreisel wird in Gänze für PKW und LKW nicht passierbar sein", erläuterte Bürgermeister Günther Hildebrand. Umleitungen sind also erforderlich. Die Buslinie 295 wird in dieser Zeit über die Straßen Zum Sportplatz und Dubenhorst fahren. Die Bauarbeiten sollen 14 Tage dauern. aw

Der Ellerbeker Kreisel

Moratzentwiete

Fahrbahnerneuerung sorgt für Unmut

Die Moratzentwiete in Ellerbek führt weitgehend durch Felder und bewaldetes Gebiet. Der Weg wurde von der Gemeinde Ellerbek – sagen wir – überarbeitet. Das Ergebnis dieser Arbeiten stößt bei einigen Bürgern auf Unverständnis.

Was ist geschehen? Aus dem bislang asphaltierten bzw. lehmbodigen Weg wurde auf einer Strecke von ca. 500 Metern ein Sandweg, auf dem man sicherlich gut zu Fuß ist, jedoch – so einige betroffene Bürger – derzeit schlecht Rad fahren kann. Die Moratzentwiete ist unter anderem ein Schulweg. In zwei Fällen sei es auf der Sandstrecke zu Stürzen gekommen, wie Nicole Nogly berichtet. Ihre siebenjährige Tochter muss den Weg ebenso zur Schule nutzen. Jetzt macht sich Nicole Nogly Sorgen, dass noch mehr passiert und fragt, weshalb nicht wieder – wie es vorher war – eine Asphaltierung der Strecke möglich ist. Hans-Hermann Kudenholdt hat ebenso Erklärungsbedarf für die Baumaßnahme, seine Frau sei sauer, sie nehme den Weg zum Tennis.

Und noch eine einschneidende Änderung: Das neue Reitverbotsschild. Bei unserer Ortsbesichtigung wurden wir von einigen aufgebrachten Reitern angesprochen. Es sei eine Frechheit, dass sie den Weg nicht mehr benutzen dürften.

Auf unsere Anfrage erklärt Bürgermeister Günther Hildebrand, was es mit der Maßnahme auf sich hat. Da das Wurzelwerk der Bäume die bisherige Fahrbahndecke an vielen Stellen massiv aufgerissen habe, sei eine Fahrbahnerneuerung nötig gewesen. Die Sturzgefahr auf der beschädigten Strecke sei weitaus größer gewesen als die jetzige Situation. Auf Anraten der Fachleute habe die Gemeinde

wieder den sogenannten Glensanda-Wegebaukies eingesetzt. Dieser feinkörnige Splitt sei wasserdurchlässig und werde durch das Wurzelwerk weniger in Mitleidenschaft gezogen. Die aufgetragene Schicht – so Hildebrand – werde sich in den kommenden Wochen und Monaten so sehr verfestigen, dass sie eine sehr stabile und glatte Fahrbahndecke darstelle.

Das Reitverbot sei aus naheliegenden Gründen bis zur Verfestigung leider notwendig, werde aber wieder aufgehoben, sobald dies möglich ist. Die Gemeinde habe bereits an zwei anderen Stellen in Ellerbek Glensanda-Wegebaukies eingesetzt, unter anderem bei einem Radfahrweg Nähe Achter de Höf. Sie habe damit gute Erfahrungen gemacht.

Bleibt zu hoffen, dass sich die besagte Strecke möglichst schnell verfestigt und keine weiteren Stürze vorkommen.

rr

Einladung des Seniorenbeirats

Samstag, 10. Oktober 2015, 15.00 Uhr

Kulturzentrum Bönningstedt, Kieler Str. 122

Thema: Dr. Norbert Murr und Joachim Czolbe erzählen die Geschichte einer Schaustellerfirma in Bönningstedt

„Schippers & van der Ville“

Eintritt frei!

NEU TÜRÖFFNUNG!
Zugefallene Türen, incl. 19% Mwst, incl. An- und Abfahrt 9 - 18 Uhr 60,- €
18. - 9 Uhr 80,- €
Samstag/Sonntag/Feiertag 24 Std. 80,- €
Angebot Nur gegen Vorlage dieser Anzeige bis zum 25.10.2015
Panzerriegel ABUS PR2700,
weiß / braun, mit Zylinder (Sicherungskarte, 3 Schlüssel, Not /Gefahrenfunktion)
nur 295,- € (UP 375,- €)
Bildbeispiel
SERVICE
5 59 24 41
Die „Nummer Sicher“
www.dominico-service.eu
MEISTERBETRIEB
Inh. Lars Grebe e.K.
Tel. 0160 – 962 26 71
HH-Schnelsen · Frohmestr. 24
Mo–Fr 9.30–18.00 Uhr, Sa nach Vereinbarung
Angebot: Beim Kauf eines X-tra von WinkHaus (Länge 30/35) mit 5 Schlüssel, Sicherungskarte, Not/Gefahrenfunktion für 140,- € schreiben wir Ihnen 30,- € für Ihren alten Zylinder gut (bei Abgabe). Andere Längen möglich, je 5mm Verlängerung + 6,- €
Sie zahlen nur 110,- €. Gültig bis 25.10.2015
©D-G

KGB Getränkelieferservice
Im Kampf gegen den Durst!
Kontakt: 040 – 85 110 35 oder
gleich ins Internet unter www.kgb-getraenke.de

Heimatverein veröffentlicht Bildband

Ellerbek öffnet sich

Vor rund einem Jahr feierte die Gemeinde Ellerbek ihren 550. Geburtstag. Und nun gab der Ellerbeker Heimatverein den Bildband „Ellerbek öffnet sich" dazu heraus.

Die Gäste der Buchpräsentation waren begeistert

Auf 80 Seiten finden sich die schönsten Fotos, Gedichte, Grußworte und Festreden. Zu Wort kommen unter anderen Bürgermeister Günther Hildebrand, Heinz Oertel, Gründer der VHS, und Uta Milde, die in Gedichtform durch den Ort führte.
Spannend für alle, die mitgefeiert haben und sich beim Blättern an die schönsten Momente erinnern können – aber auch für diejenigen, die leider nicht dabei sein konnten und so einen Blick hinter die Kulissen der Ellerbeker Firmen und Institutionen werfen können, die zum Festwochenende ihre Türen und Tore geöffnet hatten.

Die Mitglieder des Heimatvereins präsentierten das Buch (v.l.): Heinz-Martin Timm, Eckhard Grimm, Regine Hildebrand, Wilfried Harder und Patrick Lucke

Während der Buchpräsentation dankte Heinz-Martin Timm, Vorsitzender des Ellerbeker Heimatvereins, all denjenigen, die die Herstellung des Bildbands ermöglicht hatten: Firmen, Organisationen und Privatleute hatten ihre Fotos gern zur Verfügung gestellt. Die Sponsoren des Buches bedachte er mit einem Gedicht (geschrieben von Uta Milde), das für viel Heiterkeit unter den geladenen Gästen sorgte. aw

Für 15 Euro ist das Buch in einer Auflage von 500 Stück in folgenden Verkaufsstellen erhältlich:
Bücherei der Gemeinde Ellerbek, Rugenbergener Mühlenweg 1
Geschenke Bo, Pinneberger Straße 167c
Edeka Appel, Waldhof 1
und ab dem 23. September auch im Gemeindebüro, Rugenbergener Mühlenweg 1.
Außerdem kann das Buch auch bei allen Vorstandsmitgliedern des Heimatvereins gekauft werden. Mitglieder des Vereins erhalten eine Ermäßigung von zwei Euro auf ein Exemplar.

Appel-Sommerfest in Ellerbek

Musik, bunte Cocktails und viel Spaß

„Seit rund zehn Jahren veranstalten wir unser großes Sommerfest", sagte Unternehmerin Nicole Appel, die zwei EDEKA-Frischemärkte betreibt. „Über den Tag verteilt erwarten wir wieder rund 1000 Besucher." Und den Gästen wurde einiges geboten: die kleinen konnten sich auf der großen Hüpfburg austoben und sich schminken lassen. Die großen tolle Preise bei der Tombola gewinnen und bei leckeren Cocktails vom Sommer träumen – denn das Wetter war zunächst recht wechselhaft. Aber da kam der Erfindungsreichtum von Nicole Appel durch: Die Einkaufswagen wurden kurzerhand aus ihrem Unterstand geschoben und stattdessen Tische und Stühle hineingestellt, sodass die Besucher des Festes die süßen Köstlichkeiten vom reichhaltigen Kuchenbuffet im Trocknen genießen konnten. Später am Nachmittag ließ sich dann auch Petrus von der tollen Stimmung anstecken und zeigte sich von seiner sonnigen Seite. aw

Unternehmerin Nicole Appel hatte eine Cocktailbar für die Besucher des Festes aufbauen lassen

Im Pavillon genossen die Gäste kühle Getränke

Die bunte Hüpfburg lud zum Toben ein

Süß und gar nicht bissig: Pia, 3, aus Schnelsen, hatte sich als Tiger schminken lassen

Eckdaten vorgestellt

Ellerbek will Kooperation mit VHS Pinneberg

Seitdem feststeht, dass die Bönningstedter Volkshochschule (VHS) ihren Betrieb einstellen wird, suchen die Gemeinden Bönningstedt, Hasloh und Ellerbek nach einer Lösung, wie sie ihren Bürgern auch weiterhin ein Kursangebot zur Verfügung stellen können.

Ellerbek setzt auf eine Zusammenarbeit mit der VHS Pinneberg. Auf der letzten Sitzung des Schulausschusses stellte VHS-Leiter Wolfgang J. Domeyer die Rahmenbedingungen für eine Kooperation vor. „Wir möchten nicht mit einem fertigen Vertrag kommen", sagte er. „Sondern mit einem Eckpunktepapier, über das wir sprechen können." Domeyer stellte ein Modell vor, dass die VHS Pinneberg in ähnlicher Form schon mit der Gemeinde Appen praktiziert hat. „Sie bezuschussen jede durchgeführte Unterrichtsstunde", sagte der VHS-Leiter an die Mitglieder des Schulausschusses gewandt. 15 Euro werden dabei pro Stunde für die Gemeinde Ellerbek fällig. Bislang wurden pro Semester rund 500 Unterrichtsstunden, damit also 1.000 im Jahr, durchgeführt. Damit würde Ellerbek im Rahmen seiner bisherigen jährlichen Beteiligung an der VHS Bönningstedt von rund 17.000 Euro bleiben. „Außerdem nutzen wir die Räume unter den gleichen Bedingungen, wie die VHS Bönningstedt bisher", führte Wolfgang J. Domeyer weiter aus. Ellerbek hatte ihr Räumlichkeiten, Einrichtungen und Geräte zur Verfügung gestellt. „Einmal pro Jahr erstatten wir Bericht", erklärte der VHS-Leiter. „Ob mündlich oder schriftlich – das können wir noch besprechen." Die Dauer der geplanten Zusammenarbeit beträgt drei Jahre. Dann stehen die nächsten Kommunalwahlen an.

Unter diesen Voraussetzungen ist die VHS Pinneberg bereit, ab dem 1. Januar 2016 Träger der Volkshochschularbeit in der Gemeinde Ellerbek zu werden. „Wir sind sowohl von Dozenten der VHS Bönningstedt, als auch von Kursteilnehmern schon angesprochen worden, ob es eine Möglichkeit der Weiterführung der bisherigen Kurse gibt", berichtete Domeyer. Die Mitglieder des Ausschusses signalisierten Zustimmung zu dieser Vorgehensweise und werden in den Fraktionen darüber beraten. Nun müssen der Finanzausschuss und abschließend die Gemeindevertretung darüber befinden.

aw

Samstag, den 10. Oktober 2015
Rudolf-Harbig-Halle · 25474 Ellerbek
Einlass ab 18.00 Uhr
Eintritt: 15,00 Euro

Live dabei:
DIE MELKER

Kartenvorverkaufsstellen:
TSV Ellerbek · Ellerbeker Feuerwehr
Eintritt: 15,00 Euro

WOLF Tiefbau GmbH
Recyclinghof Big-Bag Service Auslieferungen
Beton Terrassen Pflasterung
Erdbau Sielbau Abbruch
Abnahme von
Gartenabfällen
Bauschutt
Abgabe von
Mutterboden
Sand
Kiesel
Rindenmulch
Wolf Tiefbau GmbH
25474 Ellerbek · Regentstraße 4
Tel. 0 41 01 – 3 82 00

INDUSTRIE DIENSTLEISTUNG HYPKO
Brand- & Wasserschadensanierung • Schimmelbeseitigung
Gebäudereinigung • Abbrucharbeiten • Bauschuttbeseitigung
Montage von Industrie-Produkten • Handel
Burstah 55 • 25474 Ellerbek • Tel. 0 41 01 – 33 941 • Fax 0 41 01 – 555 798
Mobil 0177 – 255 93 03 • eMail: idh@gmx.de • www.idh-hypko.de

Bepflanzung von Haslohs „Neuer Mitte“

Noch sind sich nicht alle grün

„Ursprünglich waren 50.000 Euro für die Bepflanzung der Neuen Mitte veranschlagt“, sagte Ilka Schmidt, Vorsitzende des Umweltausschusses, auf der letzten Sitzung. „Dann ist es über das Doppelte gewesen.“

Ute Lützen vom Planungsbüro ELG präsentierte den überarbeiteten Plan

Der Auftrag der Gemeinde an das zuständige Planungsbüro EGL aus Hamburg war eindeutig gewesen: kräftig den Rotstift ansetzen, um im Kostenrahmen zu bleiben. Nun präsentierte Mitarbeiterin Ute Lützen dem Ausschuss die überarbeitete Fassung der Planung. Sie erklärte, was dem Sparzwang zum Opfer gefallen ist: „Wir hatten drei Sitzplätze mit Abfalleimern geplant, die haben wir wieder gestrichen. Ebenso 3.000 Narzissen, die hätten gepflanzt werden sollen, sowie einige Apfelbäume. Ein Großteil der Einsparungen wurde durch das zeitliche Verschieben des Anlegens von Wiesenflächen und Mulden und den damit verbundenen Bodenabtragungen und Auffüllungen erreicht.“

Während der Sitzung entbrannte eine Diskussion über die vom Planungsbüro angedachten Pflanzen: Eichen? Schließlich gibt es von denen schon sehr viele in Hasloh. Also doch lieber andere Bäume? Geplant sind außerdem unter anderem auch Ahorn, Schneeball, Vogel- und Apfelbeere. Stehen außerdem zu viele stachelige Pflanzen auf der Liste? Es besteht eindeutig noch Gesprächsbedarf, bevor sich alle grün sind, was die Bepflanzung der Neuen Mitte angeht.

aw

1975 – 2015
JUBILÄUMSKONZERT
40 Jahre
Kammermusikkreis Bönningstedt
Ein gemeinsames Konzert ehemaliger und aktiver Mitglieder des Kammermusikkreises

EV.-LUTH.
SIMON-PETRUS
KIRCHENGEMEINDE

10. Oktober 2015
17.00 Uhr
Simon-Petrus-Kirche
Bönningstedt
Ellerbeker Staße 12
Leitung: Sigrid Duvigneau

„Hasloh 2030“

Gemeinde will Gutachten in Auftrag geben

Auf ihrer letzten Sitzung beschäftigten sich die Gemeindevertreter mit der Möglichkeit, sich an einem Gutachten zur Bevölkerungs- und Gemeinbedarfsentwicklung bis zum Jahr 2030 zu beteiligen, das die Stadt Quickborn in Auftrag geben will („Quickborn 2030“).

Nachdem das Meinungsbild auf der letzten Sitzung des Finanzausschusses noch sehr uneinheitlich war, erläuterte Ralf Gehrcken, Teamleiter Strategie und Management von der Verwaltung, auf der Gemeinderatssitzung, warum er für eine Erstellung des Gutachtens plädiert. Die Gemeindevertreter hätten die Möglichkeit, anhand der Ergebnisse verschiedener Berechnungsvarianten politische Entscheidungen zu treffen. In Bezug auf den Bau der „Neuen Mitte 2“ müssten sich die Politiker sowieso mit Zahlen beschäftigen, denn eine Notwendigkeit der „Neuen Mitte 2“ müsse gegenüber dem Kreis Pinneberg als Kommunalaufsicht durch aussagekräftige Unterlagen nachgewiesen werden.

Die Gemeindevertreter stimmten schließlich mehrheitlich dafür, das Gutachten in Auftrag zu geben. Der Gemeinde entstehen dadurch Kosten in Höhe von rund 3.350 Euro, diese entsprechen etwa einem Euro pro Einwohner.

aw

Neue Zusammenarbeit mit der GAB

Hasloh will Gartenmüll teurer machen

Auf der letzten Sitzung des Umweltausschusses ging es um die Gartenmüllannahmestelle.

Nachdem Bönningstedt – im Zuge der neuen Zusammenarbeit mit der GAB – seine Preise angehoben hat, will Hasloh nachziehen. Die Einwohner beider Gemeinden können ihre Gartenabfälle im Wechsel an beiden Annahmestellen abgeben. Mülltourismus möchten die Hasloher Politiker aber vermeiden. „Ich befürchte, dass wir jetzt deutlich mehr Gartenabfälle hier bekommen“, sagte Haslohs Bürgermeister Bernhard Brummund (SPD). „Ich halte es daher für sinnvoll, die Entgelte anzuheben.“ Ein halber Kubikmeter würde dann künftig nicht mehr 3,50 Euro sondern 5,00 Euro kosten – so wie in Bönningstedt. Der Ausschuss beschloss die Anhebung der Entgelte einstimmig und sprach sich dafür aus, sich generell mit dem Thema zu befassen und – ebenfalls dem Bönningstedter Beispiel folgend – die Möglichkeit einer eventuellen Zusammenarbeit mit der GAB zu prüfen. Über die Anhebung der Gebühr muss der Gemeinderat noch abschließend befinden.

aw

Gospelkonzert in Quickborn

Hallelujah – ansteckende Lebensfreude!

Die Marienkirche war rappelvoll von Besuchern, die sich auf einen tolles Musikereignis freuten.

Der Black Rose Gospelchor aus Hasloh feierte sein 15-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert, das gleichzeitig auch das Abschlusskonzert des Quickborner Eulenfestes war. Der Chor unter der Leitung von Kai Schnabel hatte sich zur Bereicherung des Programms Gäste aus Bornhöved eingeladen: den Gospelchor Colors of Grace unter der Leitung von Dorothea Dreessen. Und die Besucher wurden wahrlich nicht enttäuscht: Die stimmungsvollen Lieder ergriffen nicht nur die Sänger, sondern auch die Zuschauer. Mal besinnlich, mal voller Lebensfreude – aber immer mit ganz viel Gefühl. Und so klatschten die Zuhörer denn auch begeistert mit und der „Spirit" dieses Nachmittags war einmalig.

Die einzelnen Songs wurden anmoderiert und erklärt. So auch bei "Cotton needs a picking": Die Baumwolle ist dieses Jahr früh reif, ein Gewitter zieht auf und alle müssen raus aufs Feld, auch die Kinder. Ein wunderbares Konzert, das Lust aufs Singen machte.

Rund 40 Mitglieder, nicht nur aus Hasloh, sondern auch aus den umliegenden Gemeinden und aus Hamburg, zählt der Black Rose Gospelchor mittlerweile. „Die Lebensfreude der Lieder, die wir singen, ist einfach ansteckend", sagte Karin Deuticke-Thies, die seit 12 Jahren dabei ist. Seit Gründung des Chors sind viele Sänger dazu gekommen, und auch das Repertoire wurde erheblich vergrößert. Ein Schwerpunkt liegt auf afrikanischen Gospels, außerdem werden englische und auch ein paar deutsche gesungen. „Mitglieder, die gestresst aus dem Job zur Chorprobe kommen, gehen danach gut gelaunt wieder nach Hause. Und genau das macht Gospel aus", erklärte Karin Deuticke-Thies. „Gerade der Klang der afrikanischen Lieder ist sehr besonders. Egal, ob heitere oder besinnliche Stücke – die Musik ist immer sehr emotional." Und dass bei den Konzerten der Funke überspringt, ist den Chormitgliedern sehr wichtig: „Wir freuen uns, wenn die Besucher mitklatschen, mitsingen und man ihnen die Freude an der Musik ansehen kann."

Der Funke sprang über: Der Black Rose Gospelchor zog die Zuhörer in seinen Bann

Die jüngste Sängerin heißt Felicia und ist acht Jahre alt. Sie ist die Tochter von Chorleiter Kai Schnabel und seiner Frau Theresa, die ebenfalls Chormitglied ist

Colors of Grace aus Bornhöved waren als Gäste dabei

Zum Abschluss sangen beide Chöre gemeinsam mit dem Publikum „Oh happy Day"

Wer Lust hat, den Chor zu unterstützen, ist willkommen. „Unsere Gemeinschaft ist sehr nett, neue Mitglieder werden immer herzlich aufgenommen", betonte Karin Deuticke-Thies und will Interessierten Mut machen: „Jeder, der sprechen kann, kann auch singen." Besonders männliche Verstärkung wird dringend gesucht. „Die Männer kommen alle direkt in den Recall", sagte Kai Schnabel während des Konzerts und lachte. Geprobt wird immer mittwochs im Gemeindezentrum im Mittelweg 2 von 20.00-21.30 Uhr.

Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.blackrosegospel-hasloh.de oder telefonisch bei Karin Deuticke-Thies unter der Nummer 04106-39 44. aw

HEINSEN's

ELLERBEK

19 Jahre Das Restaurant in Ellerbek

Heinsens Ellerbek | Hauptstraße 1 | 25474 Ellerbek

Tel.: 04101 - 37 77 0 | Fax 04101 - 3 777 29 | www.heinsens.de

Power by Bunge

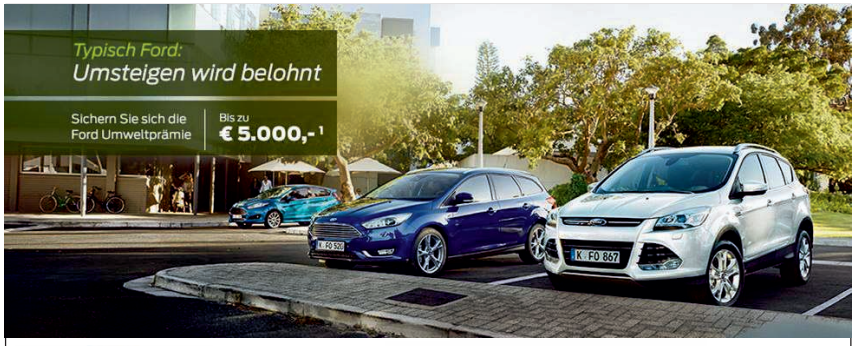
Bunge und Bönningstedt – Teil 8

Im Jahr 1979 wurde die neue Werkstatt in Betrieb genommen, die „alte“ zu Annahme, Ersatzteillager und Büro umgebaut. Damit waren die Weichen für die Zukunft gestellt.

Zum Thema Auto: Damals kostete ein Ford Granada L bei der Firma Bunge gerade mal 15.990 DM.

Anfang der 80er kam breiter, tiefer, auffälliger in Mode. Die Autos wurden zuerst noch dezent mit Streifen und Klebedekors sowie einzelnen Spoilern ausgestattet. Die Breitreifen hatten Dimensionen von 185er und 205ern, später kamen Tieferlegungen und ganze Spoilerpakete zum Einsatz. Vieles an den Fahrzeugen war auffällig. In dieser Zeit stieg auch die dritte Generation in das Familienunternehmen ein: Kristin Unterhuber (geb. Bunge) und Tim Bunge in den Verkauf, Thorsten Bunge in den Servicebereich. Heute führen die Cousins das Unternehmen und Kristin Unterhuber ist als Disponentin im Bereich Fahrzeugverkauf tätig. Mit der Grenzöffnung im Jahr 1989 erlebte auch die Firma Bunge einen nie dagewesenen Ansturm auf ihre Fahrzeuge. „Anfangs hat man nur die Trabis hier fahren sehen und die Menschen haben sich unser Angebot an Fahrzeugen angesehen“, erinnert sich Thorsten Bunge. „Und dann ging alles ganz schnell: plötzlich wurde gekauft, was da war – ohne groß zu handeln. Und eines Tages hatten wir nur noch einen Gebrauchtwagen auf dem Hof stehen!“ An Nachschub zu kommen war schwierig – Autos wurden Mangelware. Außerdem wurde ein Verkaufsplatz in Boizenburg in Mecklenburg-Vorpommern eingerichtet und eine Partnerschaft mit einem Autohändler auf Rügen eingegangen. Der Boom hielt bis Anfang der 1990er-Jahre an.

Anzeige aus dem Jahr 1979



JETZT UMWELTPRÄMIE SICHERN

Zum Beispiel Ford S-Max:

5.000€¹ Umweltprämie

¹ Bei Neufahrzeugbestellung eines Ford Pkws (außer Ford Ka, Ford EcoSport First & Limited Edition, Ford Focus Electric, Ford Mondeo Vignale, Ford Mustang) vom 28.08.2015 bis 31.10.2015 erhalten Sie eine modellabhängige Prämie von bis zu 5.000 € (z.B. Ford S-MAX: Unverbindliche Preisempfehlung abzüglich der Ford Umweltprämie von 5.000€ zzgl. Überführungskosten) bei Abgabe Ihres Altfahrzeugs beim Ford Partner. Erstzulassung Gebrauchtfahrzeug vor dem 01.01.2007; Zulassungsdauer Altfahrzeug mindestens 4 Monate auf Ihren Namen. Die Prämie wird auf den Kaufpreis angerechnet. Angebot gilt für Privatkunden (außer Werkangehörige) und gewerbliche Kunden außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen. Details bei allen teilnehmenden Ford Partnern.

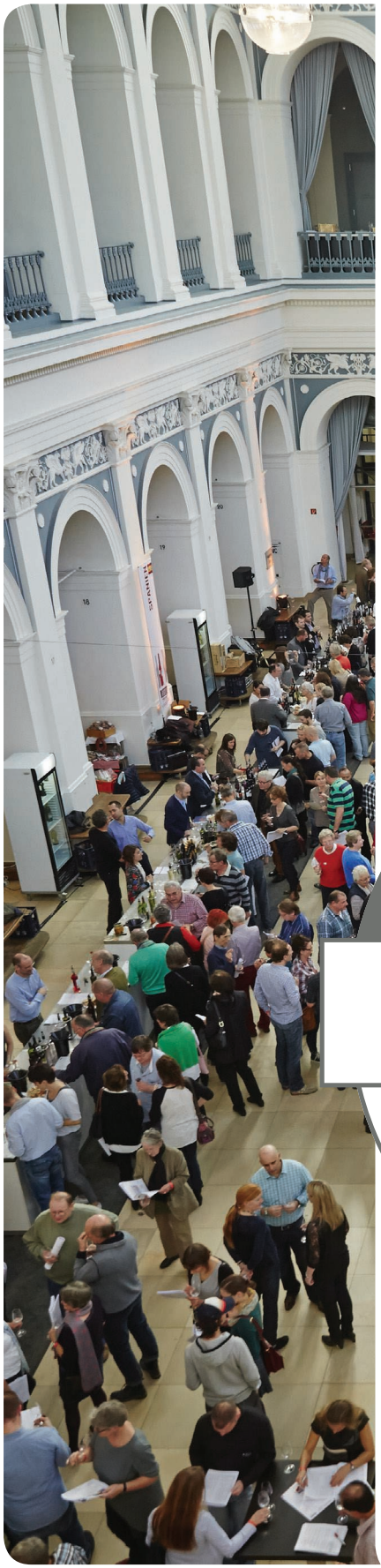
Karosserie Spezial Betrieb | Ford | Kraftfahrzeug Gewerbe Meisterbetrieb der Kfz-Innung | BOSCH Service | KS Autoglas Klare Sicht. Klare Sache.

BESTER FACHHÄNDLER INTERNATIONAL DER JAHRE 2011, 2012, 2013, 2014 und 2015*

*Ausgezeichnet von der Berliner Wein Trophy unter dem Patronat der OIV (Organisation Internationale de la Vigne et du Vin).

19. BERLINER WEIN TROPHY · 2015 · Bester Fachhändler International · unter der Schirmherrschaft der OIV

RINDCHEN'S WEINKONTOR
www.rindchen.de



HERZLICH WILLKOMMEN
21. VINORELL
24. + 25. Oktober 2015

Es erwarten Sie:
- Mehr als 100 Winzer mit ihren Weinen
- Kulinarische Leckereien
- **VINORELL**-Kinderclub

Öffnungszeiten:
Sa. 11 bis 19 Uhr & So. 11 bis 18 Uhr

Eintrittspreis pro Person:
8,50 € im Vorverkauf
11,50 € an der Tageskasse
– gültig für **beide** Tage

EINTRITTSKARTEN

rindchen.de/eintrittskarte
info@rindchen.de
Tel. 040/ 556 20 20
oder in den Kontoren von Rindchen's Weinkontor

RINDCHEN'S 21. VINORELL WEINMESSE

Veranstaltungsort
Handelskammer Hamburg
Adolphsplatz 1 · 20457 Hamburg